



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 141 (1930)

468 (9.10.1930) Abendblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-354514

Neue Mannheimer Zeitung

Bezugöpreise: In Mannheim und Umgebung durch Träger frei Sand monatlich Rin. 2.—, in nuferen Gelchäftebiellen abgehote Bin. 2.50, durch die Vost ohne Zufrellgebielt Rin. 2.— Einzelverfansboreis 16 Vis. — R b b o l ft e l l e n : Galdhofftraße 6, Schwegingerfraße 19/20, Bloerfeldstraße 13, No Friedrichftraße 4, Po Sanzelinaße 63, W Opparerfitade 8. — Ericheinungsweite wöchentlich 12 mal.

Mannheimer General-Alnzeiger

Berlag, Redaftion und Sauptgefcaftoftelle: R 1, 4-6. - Fernfprecher: Cammel-Rummer 24951 Bofticed-Ronto Rummer 17590 Rarlorube, - Telegramm-Abreffe: Remageit Mannheim Mazeigenpreise: Im Angeigentell MM. —, 60 bie 20mm breite Colonespatie; im Reliameteil RM. 8.— die 70 mm breite Zelle. — Jür im Boraus zu bezahlende Jamilien- und Gelegenbeite Angeigen bestendere Säpe. — Rabatt nach Tarif. — Hür das Erifieinen vom Angeigen in destimmten Ausgaden, an besonderen Plahen und für telephonische Angliege feine Gewähr. — Gerichtsftand Raumbeim.

Beilagen: Sport der A. M. 3. * Aus der Welt der Cechnik * Kraftsahrzeug und Berkehr * Die fruchtbare Scholle * Stener, Gesetz und Aecht * Aenes vom Film Mannheimer Francenzeitung * Für unsere Ingend * Mannheimer Reisezeitung * Anannheimer Bereinszeitung * Aus Zeit und Leben * Mannheimer Musikzeitung

Ubend=Uusgabe

Donnerstag, 9. Oktober 1930

141. Jahrgang — 27r. 468

"Deutschland erwache" auch bei Sozialdemokraten

Die Berliner Sozialdemokraten erlaffen einen in diesem Augenblick besonders beachtenswerten Aufruf

Opposition gegen die Parteileitung

Drabtbericht unferes Berliner Buros

An den Litfasfäulen Berlins prangen große Aufruse der Berliner Sozialbemotratie zu einer Sonntagefundgebung im Lufigarten, auf der Paul E b b e, der bisherige Reinstagspraftdent iprechen foll.

Dieje, gelinde ansgedrickt, auffallende Demon bration — in ben Plataten heißt es, die Sozialbemolratie mache fich bereit, auch mit außerparlamentarischen Mitteln die Demokratie zu verteidigen — hat ihre Borge ich ichte. Lobe hat berreits in feinem oberfcliesischen Babilreis

gegen die Bemühungen ber Parielleitung, gu einer irgendwie gearteten Unterfrügung bes Labinette Bruning gu fommen,

einen er bitterten Feldaug geführt. Diese Forderung fiel zunächt durch Beitrebungen einzelner Bezirksgruppen, die unter der Einwirfung der nationaliogialistischen und nationaliommunistischen Aften eine schaffere Brout gegen das Tridusfrühem forderien. Achnliche Bestrebungen sind ja auch bereits im Muhrgebiet lichthar geworden. Die Parielleitung schaft diese Opposition als hinreichend geführlich ein, um sofort einen besonderen Delegterten, nämlich den früheren Reichsstungminister Dr. Dilferding mit ausgerordentlichen Bollunchien nach Oberschließlen zu entsenden.

Benn jeht Lobe die Berliner Bezirksorganisation der E. B. D. basur gewonnen bai, ihm auf einer großen Kundgebung vor dem Reichstagszusammentritt sprechen au lassen, so wird daraus ersichtlich, das die Opposition gegen die Bolitik der Partetleitung auch an anderen Siellen im Bachsen ift. Bereits auf der letten Situng des Barteinoritandes besanden fich die Berliner Bertreter in schaffen besanden sich die Verliner Bertreter in schaffen bei moch erwähnt, das die Blataie, die zur Sonntagskundgebung ansfordern, die große treberschrift tragen "Deutschland erwähnt die der große treberschrift tragen "Deutschland

Gerüchte um Eurtius

🕒 Berlin, 9. Ott.

Die Gerüchte von einem bevorstehenden Rücktritt des Reichsausenministers Dr. Curtius baben einem ihrer wesentlichsten Ursprünge in der karten Opposition der Landvolkpartet, die unier allen Umständen eine Umbitdung des Kabinetts sordert, Rach der in der Landvolkfraktion vorderrichenden Stimmung ift damit zu rechnen, daß diese Fraktion womöglich ein Mistronens, volum gegen das Gesamtkabinett mitmach, jalls die von ihr geforderte Umbildung nicht worder erfolgt ist. Inm mindesten aber wird der größte Teil ihrer Witglieder für ein Mistronens, volum gegen Dr. Eurtius simmen.

Sollien bie Sopialbemofraten bei einer bichen entschiedenden Abstimmung Enthaltung üben, bift eine Mehrheit gegen den Angenminifter famm bei vermeiben.

Die chriftlichen Gewertschaften zum Regierungsprogramm

Telegraphifde Melbung - Berlin, 0, Offober.

Der hamptvorstand des Gesamtverbandes ber christiten Gewerfichaften Deutschlands bielt gestern in Königkwinter eine Sihung ab. Der Bordand erfennt die Schwere der Gesamtlage des Staates und der Birrichaft rückhaltios an und demgegenüber auch die große Berantwortung und die Schwierigseiten, die für die Regierung besteben, die drobenden Gesahren abzuwenden.

Du dem Programm der Bleicheregierung feben bie driftlichen Gewerfichaften, wie in der Sigung dargelegt wurde, einen ernften Betfuch, im Staat und Wirtichelt wieder an gefunderen Berbullen all fen an fommen. In einigen Punften des Programms und seiner Begründung durch die Beicheregierung haben die chriftlichen Gewerkschaften, besondere nach der sozialpolitischen Seite bin, ern tie Leden fen. Sie werden ihre Etellungundeme ber Recheregierung in einem besonderen Schreiben mit-

Diskonterhöhung von 4 auf 5 Prozent

Starte mahrungstechnische Stellung der Reichsbant

Die Vermutungen, das angesichts des Umschwanges am deutschen Geld- und Deviseumarft eine deutsche Reichsbankdistonterhöhung unvermeidlich werde, sind wider Erwarten schnell Taisache geworden. Die Reichsbank erhöht ihren Tiskontsah ab deute um ein volles Prozent auf 5 v. d.

Darüber wird amtlich mitgeteilt: Der Sentralausichns ber Reichsbant hat bem Borichtag bes Reichsbantdirettoriums bente vormittag gugefrimmt, wonach der Reichsbantdistontjag von 4 auf 5 und der Lombardian von 5 auf 6 v. S. erhöht wird.

Begefindung der Erhöhung

In der Sigung des Bentralausschuffes der Reichsbont begründete der Borfigende, Reichsbantprafident Dr. Lut 6 ex, unter hinweis auf die untenftehenden Stambalisern vom 7. Oftober die vom Reichsbantdirettorium beschloffene Erhöhung des Distantsapes wie sofgt:

In Hebereinstimmung mit ber gunehmenben Erleichterung ber wichtigeren ausländischen Gelbmartte wie auch des inlandischen Geldmarttes tonnte die Reichsbant feit bem Derbft worigen Jahres ihren Distontfat allmählich von 7% v. D. auf 4 v. S. etmobigen. Dabei mar frete flar, bat ein Distont. fat von 4 v. d. in Anbetrocht ber allgemeinen Binoperhaltniffe in Deutichland ein febr niebriger war; feine Aufrechterholtung war aber folange gerechtfertigt, ale trop bes niebrigen Gabes dauernd noch Bold und Devifen guftrömten und bie inneren beutiden Anlagen fich dauernd verringerten. Diefer Zustand hat fich in ben leiten Bochen genindert. Die Reichabant fab fich bet gleichzeitiger erheblicher Steigerung ber pon ifr su befriedigenden Rreditanfprüche gu betracht. lichen Devifen. und Gold.Abgaben genotigt, fodaß fie nummehr glaubt, porforglich die in folden Gallen angezeigte Magnahme der Distonterhöhung, und gwer im Ansmaße von ein Prozent gur Amwendung gu bringen."

Gine devijentechnische Magnahme

Der Reichebantleitung mag es nicht feicht gefallen fein, ju dem für die Birtichalt gerabe beute befondere ichwermiegenben Entidluffe gu gelangen. Gang allgemein tann man feliftellen, daß bie Erbobung bes Distontiages, obgleich bie bisberige Rate von 4 p. 6. für bie beutiden Berbaltniffe febr niebrig war, recht bedauerlich ift, weil damit die notwendige Erleichterung der Birticonft an einem Teil wieber inbibiert mirb. Bebauerlich ift ber Schritt aber beinubere beebolb, weil nicht eine Birt. fcafts belobung, wie es eigentlich ber Gall batte fein follen, bie Berauffenung veranlagte, fonbern Borgange, bie außerhalb ber Birtidaft liegen. Denn bie ofnebin große Spanne gwifden ben ausfändischen Bindfagen und den beutschen wird baburch nicht verringert, fondern noch ungewöhnlich

Daß man gu biefem ichwermiegenben Entichlus gefannte, über ben man innerhalb ber Birticaft immer noch gefeilter Meinung fein mirb, liegt in erfter Linie in ber bevijentednifcen Situation. Maggebend mar für die Reichebant bas Beftreben, die Gublung mit dem beutiden Rapitalmartt und bie Berridaft auf bem Devijenmartt nicht ju verlieren. Die in ber amtliden Begrunbung ermifnie Unfpannung ift, Gott fei est geflagt, burch bie politifde Unfiderbeit und die Unvernunft best 3m- fomobil wie bes Auslandes guritdguführen, mobei ber Rapitalflucht eine nicht unmefentliche Rolle guguichreiben ift. In ber letten Beit erfolgten befanntlich frattere Golb- unb Denifenabaftige, bie feit 14. September, bem Babling, mit etwa 650 Mill. A veranicilaat merben.

In furger Beit find 210 Mil. W in Gold fiber bie Grenge, bauptfacilich nach Frankreich, gelangt.

Bu betonen ift, daß die Reichsbant, ohne mit ben Boridriften über bie Rotenbedung in Ronflift gu fommen, noch mehr als das Doppelte diefes Beirages aus feinen Babrungereferven batte abgeben tonnen. Die mabrungstechnifde Stel. Inng ber Reichsbant mirb and bente noch fo ftart ale in ber Rrifengett bes Grubiabres 1929 beurteilt, ale feiner Beit befanntlich mabrend ber Reparationsverhandlungen ipefulative Angriffe auf bie Mart eine erhebliche Devifennachfrage verurfachten. Die Devifenanforberungen maren feiner Beit burch bie Welbabglige frausöflicher Banten verurfacht. Bente icani man bie frangofifchen Gelbrudguge auf eine Drittel ibrer beutiden Ansleihung. Dagu fommt allerbinge bie Unbefonnenheit ber Rapitalflicht, benn bie von dem Deutschen erworbenen ausländischen Wertpapiere verurfachten immer anhaltende Devifennach-

Ein Umichwung am Devijen. und Geldmartt alfo, ber weber in ber konjuntturelien Entwicklung, noch in ber Lage
ber internationalen Geldmärfte, sonbern lediglich in der Unsicherheit und
Ueberängflichteit gewisser Areise begründet ift. Diesen Abzug von turzfristigen Undlandsgeldern, der Rapitalilucht und den Borratzfäusen in Devijen konnte die Beichsbank bisher gelassen zuseben, aber vom devijentechnischen Standpunft and ift es jeht geraten, den anhaltenden Goldabslüssen der Lehten Tage einen Riegel vorzuschieben.
Die Währung sold ist zu durch den Mechantsmus der Goldwährung auf zeden
Gall sicher gestellt.

Die Reichsbant mußte aber, um die Elastätibrer Währungspolitit zu erhalten, die umso größer ift, se reichticher die Währungsveserwen der Reichsbant find, die Eretgwisse am Geld- und Devisenmarkt durch Aussiehen der Distoutschrande zu meistern versuchen. Es bleibt nur zu wünschen, daß bald zu gegebener Zeit durch eine Ermäßt- aung, eine Angleichung an die internationalen Sähe gefunden und der deutschen Wirsischoft wieder ein billiger Zinssas gegeben wird. Das hängt aber von der wirtschaftlichen Entwicklung und diese wiederum von der wirtschaftlichen und politischen Vernunft Deutschands teibit ab.

Seringe Enflaftung der Reichebant

Mach dem Ausweis der Reichsdanf vom 7. Oftober hat sich in der verstoffenen Bankwoche die gestamte Kapitalanlage der Bank in Wechseln und Scheds, Lombards und Effekten um 294,5 auf 2001,4 Millionen NW. verringert; die Verminderung entfällt ganz überwiegend auf das Lombardstonto, das um 230,3 auf 60,1 Mill. NW. abgenommen hat. Die Behände au Dandels wechselen, Ende Zept, eine Junabme von 808 Mill. NW. erfahren hat, zeigen nur eine Verminderung um indocionit dres Will., won denen eine Verminderung um indocionit dres Will., von denen eine Verdinderung um indocionit dres Will., von denen eine Verdinderung um indocionit dres Mill., den Ende der Borwoche 6,3 Mill. NW. betragen hatten, sind nicht mehr vorhanden.

Un Reichsbanknoten und Rentenbankichernen find zusammen 270,6 Mill. M in die Raffen der Reichsbank gurudgestoffen. Der Umsauf an Reichsbanknoten hat sich um 243,1 auf 4501,4 Mill. M., derzenige an Rentenbankschinen um 96,5 auf 400,0 Mill. A verringert. Dementsprechend baben sich die Bestände der Reichsbank an Rentenbankschinen auf 41,6 Mill. A erhöht. Die fremden Gelder geigen mit 347,4 Millionen eine Abnahme um 124,7 Win, A.

Die Beftande an Gold und bedungefabigen Devijen haben fich um 76,5 auf 2670,2 Mill. "A ermägigt. Im einzelnen baben die Goldbeftande um 35,8 auf 2448,0 Mill. "A und die Beftande an bedungsfähigen Devijen um 34,7 auf 136,2 Will. "A abgenommen.

Die Dedung ber Noten burch Gold allein erhöhte fich von 52.2 v. h. in der Gormoche auf 54,8 v. h., diejenige burch Gold und dedungelähige Devijen von 55,8 auf 57,8 v. h.

Susammenkunft der Leiter der Jentralbanken in Bajel

Bie wir erfahren, entsprechen die in der andländlichen Bresse ericienenen Rachrichten, wonnch die Leiter der Jentralbanken von Dentickland, Belgien, England, Frankreich und Jtalien beichlossen hatten, aufanmengufommen, um die Frage des Abstundlichen von Gold aus der Reichsbank au erdriern, nicht den Tatfachen.

Richtig dagegen ift, das der Präfident der B. 3.
3. für Freitag eine Insammenkunft der Präfidenten und Gawernenre der genannten Jeniralbanten nach Basel eindernsen hat, um verschiedene techen ische Fragen, wie z. B. den Indiah der Bantdepositen zu erörtern, woran selbswerkundlich anch Reichsbantpräfident Er. Luther teilnehmen wird.

Die Reichsfinanzen im August

Nach Mitteilungen des Reichsstnanzministeriums beirugen im Angult 1980 (alles in Millionen Reichsmart) im ordentlichen Saushalt die Einnahmen 8850,1 und für die Zeit vom 1. April die Ende Angust 4514,8, während sich die Ausgaben auf 887,4 bezw. 4559,3 stellten, sodaß sich für Angust eine Mehrandgabe von 17,3 und für die Zeit seit Beginn des Rechnungsjahres die Ende Angust von 44,5 ergebt. — Im außerordentlichen Saus-halt betrugen die Einnahmen im Angust 15,1 und seit Beginn des Rechnungsjahres 600,5 (darunter aus Anleihen 487,1), während sich die Ausgaben auf 9,8 bezw. 128,2 stellten. Es ergelt sich mithin im anherordentlichen Saushalt eine Rechreinnahme von 5,8 bezw. 492,3.

Der Abiding ftellt fich wie folgt gufammen: Gir ben orbentlichen Daus.

halt. Fehlbetrag aus den Vorjahren 465,0
Webrausgade aus den Monaten April
bis August
mithin Jehlbetrag Ende August
Har den außervrdentlichen
Haushalt. Fehlbetrag aus den
Vorzahren

Mehreinnahme and den Monaten April dis Angust Rithin Sehlbeirag Ende August Der gesamte Fehlbetrag fiellt lich also auf

Sich alfo auf
Der Kaffenfollbestand des Reides betrug am 30. Angust 1930
wovon verwendet worden find
fo daß ein Resideshand von
bei der Reichsbauptkalle und bei den

1280,0 1140,0 85,0

Muhenfassen vorhanden war. Die ichwebende Schuld hat fich Eude August auf 1200,8 gegen 1207,8 Ende Juli erhöht. (Die zweite Burschuftrate auf die jogenannie Kreiner-Anleihe ist im vorliegenden Andweis bereits als Einnahme des außerrordentlichen Sandhalts behandelt, fodah sie nicht mehr in der schwebenden Schuld erscheint.)

Piccards Stratolpharenflug auf unbeftimmte Beit verichoben

- Mugoburg, Q. Oft. Brofefor Piccard bat feinen Fing auf unbeftimmte Beit vericoben, ba nach ben vorliegenden Melbungen die Wetterlage fich auf Bochen ung fin fig gestalten wird,

Biccard, ber feit targem wegen einer Erfaltung bas Bett hitten nuft, wird in ben nächten Tagen Angeburg verlaffen, um in Bruffel beffered Weiter abzumarten. Ballon und hulle bleiben fartbereit in ber Ballanfabrit Riebiger in Angeburg verwahrt, jodaß innerhalb 24 Stunden ber Siart erfolgen fann.

3030000 Elebeitelofe in Deutichland

Telegraphifde Melbung

- Berlin, 9. Off.

Rad dem Bericht ber Reichsanftalt für bie Beit wom 16. bis 30. Geptember 1800 bat fich ber Dia d. gang in ber Belaftung ber Arbeitelofenverficherung, ber in ber erften Gallte bes Geptember ju beobuchten mar, in ber gweiten Wonagsbalfte noch etwas verftarft, mabrent im September bes Borjahres ein fanbiges Unfteigen fietifant, Da einer Abnahme der gabl der hauptunterftühnngd. empfanger in ber Berficherung um fiber 10 000 eine Bunahme ber Arifenunferftiligten um fnapp 14 000 gegennberftebt, ift bie Belafrung beiber Unterflügungbeiurichtungen mit einer Gefamtgabl von rund 1980000 Enbe September nur um menio bober ale Minie bes Monato. Siervun entfallen annaberna 1494 000 auf bie Arbeitelpienberficherung und über 472 000 auf die Rrifenunter-

Un verfügbaren Urbettbfuchenben maren bei ben Arbeitoamtern am 30. September rund 3088 000 gemelbet. Die Bahl ber Arbeitofen, Die nach Abgug ber noch in Stellung ober in Rotfinnbaarbeit befindlichen Arbeitefuchenben auf rund it (20 000 angufegen ift, bat gegenfiber bem febten Bericht um rund 47 000 augenommen. Wie immer ift in biefer Jahl die normale Fluftnamen bes Marties wie ein gemiffer Befrandteil an Erwerbebeidrantten eingeschloffen. Im gangen bat fich bie Welle ber machfenben Arbeitelofigfeit nicht mit berfelben Araft wetter verkärkt wie im vorigen Berichtsabimnitt. Die Urfachen, bie biergu beigetragen baben, find in ber Sauptlache ber Bedarf für bie Sadfruchternte, fturfere Beidaftigung im Betleibungs, und jum Tell auch im Spinnftoffgewerbe, fatfonmäßige Belebung in perfciebenen Bweigen bes Rubrungsmittelgewerbes, folliehlich Mudwirfungen bes Arbeitsbeschaffungsprogramms ber Methoregierung.

Der Zerfall der Staatspartei

Orabibericht unteres Berliner Baros

Berlin, 9, Dit.

Bie wir aus Areifen ben Jungbenifden Orbens etfabren, find Beftrebungen im Gange, die bieber nicht jum Jungdentichen Orden gehörenden, auf fraatoparteilichen Liften gewählten Abgeordneten Baltruich und Abolob jum Gintrift in ben Jungbentiden Orben ju veranlaffen. Ein Hebertritt der jungbeutiden Abgeordneten gu ben Chrift-Ild. Cogtalen fommt nach biefer Darftellung nicht mehr in Frage, was von vornberein ummabrfceinlich mar, ba bie Chriftlich-Sozialen, wie wir icon melbeten, abmachungen über bie Bifbung einer Grattionsgemeinichaft mit ben Ronfervativen und ben Belfen worbereiten.

Dieje Ubmachungen beburjen amar noch ber Billigung burch bie Fraktionen, am Buftanbefommen einer folden Gemeinichaft wen 22 Abgevebneten tft aber taum noch gu gweifeln. Die fedis fung -Dentiden Abgeordneten mollen baber eine elgene Wruppe im Relditag bilben. Do es gelingt, bie 14 bemofratifchen Abgeordneten ber Staatspartei ebenfalls gufammenguhalten, obmobl fie feine Graftionsftarte mehr haben, ericeint zweifelhaft.

3 Wiener Blätter beschlagnahmt

Telegraphifde Melbung

- 29 len, 6, Ctl.

Der Preficitaatbanmalt bat bie Mene Greie Preffe", bas "Reue Biener Lageblatt" und bas aus ber Landbund . Rorrefpondeng übernummene Ritteilungen über bie angeblich ungulbffige Ginmildung bes Majors Pabit in die Anben- und Innenpolitif Defterreiche brachten. Die gweite Auflage ber brei Blatter geigt an Stelle des beichlagnahmten Antitels ben befonnten meißen Gled.

In einer nationalingfaliftifden Berfammlung wurde beichloffen, ben Inneuminifter um Aufhebung bes Einreifeverbutes für Abelf Sitler gu erfuchen.

Die Industrie zum Sanierungsprogramm

Der Reicheverband der Industrie jum Finangplan der Reicheregierung

Telegraphi be Melbung

Berlin, 8. Oftober.

Das Brafidium bes Reimsverbandes ber bentichen Induftrie bat fich beute in einer auferorbentlichen Prafifialfipung mit dem Bertschafts und Finangplan ber Reichbregierung beichaftige und begut folgende Stellung eingenommen:

Der Birifdafte und Sinangplan ber Reichereglerung ift ale ein erfter Schrift gu murbigen, bie Offentlichen Minangen Deutschlands in Ordnung ju bringen und die beutiche Birtichafte. politit ben Berhaltniffen angupaffen, bie burit bie Berlinderungen auf dem Weltmartt, burch die boben Reparationeverpflichtungen Deutschlands und bie verfebiten Mafinahmen ber Bergangenbeit entftan. ben find. Der Blan ift geeignet, bas offentliche Bertrauen wieder berguftellen, wenn er mifraffila burchgeführt wirb und wenn alle Bolleteile in bem Baniche einig find.

nuter Bermeibung von Experimenten ben wölligen Birifchaftognfammenbruch abine melocen.

Co ift nicht Aufgabe bes Augenblide, gu ben Gingelbeiten bes Blomes Siellung gu nehmen und auf bie an manden Stellen porfandenen Quden unb Un frimmigteiten himmwellen, weit bie Befeb. entwärfe erit abgewarter werben muffen. Der Grundgedante des Programme ift richtig, wenn er bavon anngeht, bab in erfter Linie unter auberiter Sparfamfeit und unter Ginbammung ber mirtfcoftofcbablichen Steuern eine einheitliche und gielficere Geftaltung ber Bffentlichen Binguspolitif und eine vollfanbige Ordnung ber öffentlichen Ginaugen, inobefondere auch ber Finnugen ber Lanber und Gemeinden geschaffen werben muß. Es tann nur erreicht werben, wenn die Offentlichen Musgaben benjenigen Ginnahmen angepage merben, bie unter Be-

rudficigung ber Geranberungen in ben Preisverbaltniffen auf bem Beltmarft won Birtichaft unb Bevolterung aufgebracht werben fonnen, ohne bas bie Grundlagen ihres Dafeins und eines Wieberaufbaues gerftort werben.

Die Wiebereinführung ber Arbeitolofen in ben Arbeitaprozek ift nur miglich,

wenn die Oobe der offentlichen Ansgaben und aller Behandteile ber Probnfrionefofen nicht mehr bemmenb im Bege fteht. Rur fo fann auch ber Preisabban der Berbraucheguter und Produttionsmittel verwirflicht werden. Reben ber Einschränfung ber Berfountansanben ber bifentlichen Bermaltung ift babet eine ber Bage bes jemeiligen Birtidafregweiges angepabte Derabfebung ber Lobne und Bejage aller in ber Privatmirtigaft Tatigen wichtigfte Boransebung. Wenn es gelingt, auf biefem Wege bie Produftionsfolten au vermindern, und den Breisabbangu fichern, bann bedeutet bie Berabiepung won Lobn und Gehalt feine Berminderung ber Rauffraft und feine Beeinträchtigung ber Lebensbaltung. Bielmehr bewirft die baburd ermöglichte Biebereinglieberung ber Arbeitslofen in ball Erwerbaleben eine Erhöhung ber Gefamifauffreft.

In feinem Brogramm für die Gefundung ber innerbeutiden Berfaliniffe barf bie Bermatinngs. und Berfallungereform fehlen. Gie ift von entideibenber Bebeutung und barf nicht aufgeschoben merben. Die Gorberung ber nationalen Birticaft bedingt nicht mur die Pflege des inneren Marftes, fondern auch die Fortführung ber hanbelspolitif auf ber bisberigen

Die Ordnung ber öffentlichen Ginangen und bie Beleitigung ber Schwächepunfte ber beutiden Boltewirticatt find auch die Borandfepung für eine vernunftige Reparationspolitif mit bem Biele, die bentiden Berpflichtungen auf ein ertragliches Daß gurudguführen.

Nur ein abgekartetes Spiel?

Jum deutschen Konftift mit Litauen

Drabtbericht unferen Berliner Baros

Berlin, 9, Oftober

Der Ruderitt bes litagifden Außenminifters Sountus bat für bas bentich-litenifche Berbaltnis obne Imeifel eine völlig neue Lage gedaffen. Man wird allerbinge noch abzumarten baben, ob mit bem Riidtritt bes Außenminifiers auch die von ihm in Genf gegebenen Buficherungen über das ERemelland hinfallig werden follen, mit anderen Borten, ob es fich etwa bei der Demission um ein mehr ober weniger abgefartetes Spiel handelt, bas es bem Utautiden Rabinett ermöglichen foll, von ben Infonen por bem Bolferbund, bie eine febr an-Liebenswürdige Rritit in ber litzuffden Deffentlichfeit gefunden boben, abgurücken.

Jebenfalls fommt in ben Rommentaren ber Berliner Breffe gu bem Greignis allgemein bie Befürchtung giem Ausbrud, daß es unter ben gegenmartigen Umftanden ju feiner einwend. reien Babl tommen wird. Die verfprochene Bieberberftellnug ber Berfammlunge, Breffe- und Redefreiheir im Memelland ift, wie wir bereite mitgeteilt baben, noch nicht erfolgt. Eine ordnungemasige Turdfilbrung bes Bablfampies ift fomit unmöglich geworben.

Die bentichen Parteien im Memelfand fonmen Teine Pfingblatter verfeilen und ihre Erflärungen ericeinen von der Beniur verfifimmelt in ben Tagebgeifungen, wenn fie micht gang verboten werben.

Die "Berliner Borienzeitung" beutet bie Doglichfeit an, bas bem Mudtritt bes Aufenminitere vielleicht in ben nichten Tagen bie Demiffion bes gegenmartigen Rabinetta folgen wirb. Das Blatt befürchtet, bab ale Rubnieger biefer Entwidlung herr Mertyl, ber Direfter bes Memellandes, von ber fiegreichen Welle ber Deutichenfeinde auf ben Geffel bes Minifierprafibenten ge tragen werben fonnte.

In ber "Boffifchen Beitung" wird ale Rachfolger uon Bannius ber Romnoer Oberburgermeifter Bil neifpe genannt. Jaunine murbe ben gur Belt unbefehten Polten bes litanifden Gefandten in Prag

Nach Berüchten aus Romnort politifcen Areifen foll aus Colibaritat mit Januins ber Berliner Gefonbte Gibaitantas ebenfalls gurudtreten. Smmerhin burften fich bie Berren in Rowno beffen bewuht fein, bab ein Bortbruch ber Genfer Bu-Acherungen ben internationalen Rrebit Litauens icabigen milite. Wir muchten hoffen, bag bie beutde Regierung nach wie por mit allem Rachbrud auf ble Wenfer Bereinbarungen bringt.

Sindenburg empfängt v. Chubert

Derlin, f. Dit. (Drabibericht unferes Berliner Barno). Der Reichaprafident bat bente pormittag ben aum Botidafter in Rom ernaunten bioberigen Staatsfelretar bes Answartigen Amtes Deren von Schubert empfangen.

Seedt und Starbemberg als Jagbgafte beim ungarifden Ariegominifter

Bubapelt, U. Oftober. Bie "Uffag" und "Magparorling" millen follen, haben fich ber ofter-reichifche Mitnifier des Innern, Junt Starbemberg, und Generaloberft bon Geedt in ber vergangenen Worde infognito in Ungarn aufgehalten, und mit bem ungarifden Artegaminifter Gombos auf beffen Gnisbefig bei Barpalota an einer Jagb teilgenommen. Gurft Sterbemberg foll auch von einem boben ofterreicifchen Beamten begleitet gemelen fein. Die Gatte feien noch am felben Tage wieder

Die Falle Fahrt vor dem Dber-Seeamt

Telegraphithe Melbung

Bertin, 9. Oft.

Dall Reichaobersecamt, bas bier im Melchaven tehraminifterium unter bem Borfit von Gebeimrat 29 erner logt, halte bente Die Bernfung in Cachen ber befannten Abentenverfahrt bes Dampfers Balle" ju verhanbein. Bom Damburger Schwurgericht war Rapitan Bipplitt, ber mit dem Dampfer Die abentenerliche Gabrt noch Beneguela unternammen und Baffen bortfin beforbert batte, von der Anflage bes Menichenraubes freigelprocen morben. Das Samburger Geeamt erfannte ibm bas Rapitansparent ab, belieft ibm febuch bag Steuermannpatent.

Dem Angellonten eriten Offigier, Golling, murbe bas Potent in wollem Umfange beloffen. Der Reichstommiffar, Bigendmiral von Uffar, Tente gogen biefen Spruch Beichwerde ein, ebenfo gill. plitt, ber bie Patententgleffung ale ungerechtfertigt. anfieht. Unter den feche Beiffpern bes Beichooberfecountes ift Rapitan & bula, beffen Gobrten mit bem II-Boot "Dentichland" im Rriege großes Anffeben erregten, In ber Berhandlung murbe ber Zaibeftand ber abenieuerlichen Jaget vorgetragen, wie 📹 er bereits ball Camburger Schwurgericht und bas hamburger Sceamt beichafftigt bat. Das Urtell ift. in den follten Abendstanden ober gar erft in ber

North an exwarten.

Die Kampfe in Brafilien

Telegraphifde Melbung

Paris, 9. Offober.

Die Lage in Brafilien benrteilt ber "Datin" wie folgt: Mus ber Gerne gefeben, icheint ber Musgang bes

Rampfes jum Tell von ber halfung bes Staates Sau Paulo abgufangen. Die letten Melbungen wollen wiffen, baft biefer Staat fich ben regierungstreuen Melbungen angefchloffen babe. Wenn fic bieje Radricht bestätigt, bann bat bie regufare Regierung noch einige Ausficht, ber Lage berr gu merben, jeboch wiicht in Rio be Janeiro bie Beunrubigung, und die Trene jur Blegierung läßt nach.

Bie Affortated Gres and Buenos Mires berichtet, melbet bie Beitung "La Macion" and Para, daß die dortigen Volizeitruppen und Matrofen treu gur Regierung balten und ben Aufftanbischen ichmere Bertufte gugefügt haben. Die Bullsvertreiung bes brafilianifchen Bundeskaates Amagonus fou fic gegen bie Auffrandiften erflärt baben.

Rach einer Relbung aus Montepiden liegen in der Grengftade Rivern Berichte mor, benen gufolge Militarfinggenge, bie gegen bie Mufftanbifden ausgefanbt murben, ju biefen übergegangen find, Desgleichen wird von aufftanbifder Cette bie Ginnahme. der Stadt Rectfe gemeldet. Eine großere Truppenmagt ber Aufftanbijden foll fich im Aumarich auf Babla belinden.

Lette Wieldungen

Muto fahrt in Buggangergruppe -- Gin Zoter-

- Trier, 9. Oft. Muf ber Strabe nach Bort im Dochmald fubr ein mangelhaft beleumietes Aufo in eine Fußgangeraruppe. Ein junger Mann murbe in Boben gerillen und fo ichmer verlebt, baft er gleich berauf Barb.

Das Anto bas nur auf einer Geite beleuchtet mar, wurde pon ber bie Strafe poffiegenben Gruppe non jungen Beuten für ein Do o to rrab gebalten. Doicon fie gur Geite traten, murbe ber auf ber Aufjenfeite gebende Berungliidie pon ber Eurffinfe erfafit, bie babet abgeriffen murbe. Der Autofahrer batte ben Unfall nicht einmal bemerft und fubr bis jum nachlten Dorfe melter.

Raubmord an einem Greifenpaar

Pofen, 2 Oft. In Schroba ift bas 77 unb 66 Jahre alte Friedholdmarter Chepaar ber fübifchen Glemeinbe, Riich, in ber Bobnung ermorbet auffunden worben. Die alten Beute, bie fich mublam burche Leben ichlugen, find mit ber Ant erich lagen morden. Die Edrante maren erbrochen, alle Saubtliten burdwiiblt.

Staat und Erziehung

Pabagogifcher Rongres in Biesbaben

Ein Befenntnis jum Glauben an ben Giant lente pon der philojoppifden Geite ber Wes, Rat Prof. Mlone Gifther - Minden ab, indem er ben Bufammenhang gwifden "Etaat und Ergieb. ung" barlegte. Erzieffung ift eine Erichelnung, bie fich nur in ber Gemeinichaft findet. In ber Gemeinthalt wird die Greibeit bes Gingelnen gebunden, bie perfouliden Intereffen burch bie Rudliche auf bie Gefamthelt eingeenst. Die Staataburger finb an einer Gemeinichaft verbunden baburd, baft fie ibre Eriftens an eine gemeinfame Rechts. und Machts. grundlage gebunden haben, Micht aber ift es bie Bemeinfamteit einer gelftigen Belt, welche bie Berbindung berfrellt. Die Staatsgemeinschaft ift volltame men, wenn fich jeber ale Gefamtfublete fublt, jeber binferebt gu ber für alle gultigen 3bee ber Werechtig. feit. Gie ift nicht erreicht, fie mirft aber ale ftanbig eratebende Blacht, und fomit gebort bie Eratebung gum Beien bes Stantes. Dagu ftebt ibm gut Berfügung die Macht, die alleinige Macht, Die er mit miemand teilen fann, neben feinem Recht gibt es fein Rinden- ober Elternrecht, Der Stoat fann fich mur mir ben Gemeinficatten, die fich ibm einerbuen und feine Biele auf einem Gonbergebiet verfolgen, su gemeinfamer Arbeit gufammentun.

Prof. Gorgins Delfen . Vrng berichtele über Enpife Beifpiele für ba & Berbaltnis pon Etaat und Bilbung in auterbeutforn Stanten". Er griff Grantceld und England beraus, um an dielen Belipielen zu zeigen, wie ber eine von ber gentralen Jorm, für bie bie Schule im Dienfte der Politif ftelit, bertommt, ber anbere pon ber abfolut freien Borm, mo ber Giaat uns abgernd und iden an bas Ernebungsweien beremeritt, wie aber beute beibe binfreben an ber Gorm bed Bilbungoftaates, ber nur in ber gorm Boridrif.

fen macht, aber in ben innegen Betrieb ber Bilbung nicht hineinrebet und fier ber größten Bielgeftaltigteit und den individuellen Bedürfniffen Raum gemabri.

Bel ber Ausfprache nun geigte fich, dah nicht etwa bie nicht gang einmanbfrete Ruble ber afabemiichen Behandlung fich ben Obrern mitgeteilt batte, fondern daß die Sipe des Gegenstandes das Mahgebende mar. Deswegen mar auch die Babl der Migverftandniffe groß. Die Belinnichauungegruppen meibeten ibre auf unerichutterlichen Grunblagen rubelben Muipriide an und vermahrten fich gegen Bergerrungen und Berallgemeinerungen. En find eben lebte unbemeisbare Uebergeugungen, um bie man fich ftritt. Doch ift es fcon ein Erfolg, bas por aller Deffentlichfeit einmal biofer Gogenstand erbriert murbe.

Dr. K. Brauch

Theater und Musik

@ Das Rationaltheater teilt mit: 3n dem am Zamstag gur II raulführung tommenben biftorifden Stiid and ber Wegenmart "Befehtes Ge-Diet" von Franz Theodor Clotor ift bas gefamte herrenperfonal fowie bie Damen Ebre unb Ulell beicofrigt. Im Mittelpuntt ber Sanblung ftebt bie Weftalt bes Burgermeifters Munt iRari Mark), der in der Lojung der Anfgabe, nach bem Aubreinmerich ber Frangojen die Organifierung bes politien Biderftandes in den Greugen der Legalität gu balten, gwijchen bie verichtebenen Parteitenbengen bes Stadtrais (herren Gobed, Bangheing, Deing und Alfter; und ben Rabitaliomne bed Greifdarfenführere Geblern (Bille Birgel) und beffen vier Rameraben Gerren Muftl Baubenreiber, Eruger, Ginobr) gestellt ift und ichtieblich ber Bollownt jum Opfer fall, nachbem vorter icon der politifc abnungstole Kunftler Malte (Band Gimebanfer) ale erfree Opfer ber pefponnten Atmofphare gefallen ift. Die Regte fuhrt Richard Dornfeiff. Die Bühmenbilder find von Charte Poffler.

@ Reine fichechilche Oper. Operndireftor Dr. Cecerte in Ratferdlantern tellt und mit: 3m Sinblid auf die unerhörten Rundgebungen gegen die Teutiden in Grag murde die als nachfte Menbeit geplante Aufführung ber Oper "Benufa" von Ben Janacet vorläufig vom Spielplan bed Sinbitheaters abgefeut. (lind wie wird es mit ber bevorfiebenden Erfinufführung ber nachgelaffenen Oper von Janacet im Manubeimer Rationaltheater, für deren porläufige Mbfehning vom Spielplan entfprechend bem Berhalten ber preuftichen und banerifden Stgatebühnen an biefer Stelle in ber Montag-Abendensgabe unferer Beitung bas Rotige gelagt wurbe?)

@ Richard Strauf in Lubmigshofen. In ber nachiten Boche gaftiert Dr. Richard Strauf an amei Abenben in einem von ber 3. G. Garben imbuftrie in Bubmigshafen verantielteten Rongert. Bon Lubmigebafen and mirb ber Meifter vorauslichtlich zu einem Geftipiel nach Barls meiter

@ 2Bieberanfnahme ber Mefretete-Anstaufchmers Sandinugen. Die Unmefenbelt bes Direftore ber agportifcen Diefeen ju ben Blufeums-Jubilanusfeberlichfeiten in Berlin bat in funftmisenichofelichen Areifen bie Bermutung auftommen loffen, bag bie Berhandlungen um ben Austaufch bes Refretete-Roptes offisiell wieder aufgenommen werden follen. Ingwifden bat fich ju aud, wie in biefen Rreifen behamptet wirb, in ber Deffentlichfelt ein bemerfenamerter Umimmung auguniten bes murgeichlagenen Austaufdes vollgegen. Mit ber äguplifden Muleumdvermaltung werben inebefondere auch barüber Berbandlungen geoflogen, ber bemifden Orient-Wefellichaft bie Erlaubnis für Mindarabungen in eigener Ervebition, für Die die Borurbetten ichon feit langerer Beir im (Bange finb, ju gemabren, Biober batte man beutiden Gelehrten nur bie Dollichfeit gegeben, fic an Musgrabumgarbeiten ber agmptifchen Mafeumspermaltung ale Gall gu befeiligen.

Liederabend 2Bilhelm Enters

Mir Genugtuung tonnten wir fefinellen, baf ber hampathiliche Einbeud, ben wir nom porfabrigen Bieberabend bes herrn Entens empfangen batten, lich bei feinem ermeuten Auftreten nicht nur benatigte, fondern in mancher Dinfict verfturtte, Man gewann ben Einbrud, bag ber gewiffenbafte Ganger in der 3mifchengeit bant eingebender Stublen in feiner Wefangstunft erheblig gewachfen ift und ber leither gefestigten Atempithrung schwierige Aufgaben gutrauen fonnte, mie fie bie Mrien von Ganbel mit ihren ausgebehnten Coloraturen porausfesen,

Trof er icon durch feine belebende Wiedergabe in ben frofflich entfegenen Ganbeliden Arien verionnbie .. Cotten, fo betrat er mit ben Liebern von Schubert ein viel naber liegendes Terrain und batte Welegenbeit, feine Ansbructofabigtete bebeutenb einbringlicher su erproben. "Der Rempierige", "bie bole Garbe" boten feffelnbe Stubien gefauterter Bortragefunft. Die feeltiche Ergriffenbeit, bie auch bie Bubbrer in ibren Bann sog, bemabrte fich ferner bei ben Roftbarfelten aus bem Rebicaffen pon Brabms, por allem der "Mainacht" und dem mit verinnerlichter Detferfeit porgerragenen "Juchbe." Lediglich bie Botidaft" batte und bebeutend mehr gugefant und auch bie Steigerung am Schluffe mare mirtfamer andgefallen, wenn Ganger und Begletter ein eimob gemäßtgteres Betrmeh eingeschiegen hätten,

Das fillitifde Beingefußt, bas mir icon im erften Abend als erfreuliches Politimum empfanden, fam weiterbin ben Biebern unn ber beiden Richarde, Straus und Trunt juguit, wie wir benn bit Beidranfung auf Lieber als einen erheblichen Borang empfinden.

Bur die Begleitung batte fich ber Romgerineber ber fünülerifden Mitwirfung Gelng Daners perlithert, ber, eine Rlaffe für fich, sum Erfolg bes Abendo melentlich beitrug. Beiben Rinftlern gaft die bergliche gern gefpendete Anertenmung bes 3mborerfreifes.

80

ntet

Dex

De.

ibm

eate

ber-

tuf. tat-

bas

l th

the"

ittelli

een

月南

di-

Ber.

ere

前面

time

anl

电影

de

MIE,

ann.

ben.

1000

an

acr

ber

nit

tn btc -

be" ujt. in 110

und-BET.

NO.

ten

nm.

Me. Office.

mie =

Seichichte der Kulturhngiene in Baden

Erfter Bortrog im Mannheimer Mutterfdus

Mm geftrigen Abend begann in ber Sanbelsfammer die Binterarbeit bes Bereine Mannheimer Mitteridun mit einem Bortrag von Dr. Gifder-Rariarube aber "Rulturbugtene im 9. und 19. Bahrhundert in Baben mir befonderer Berndligtigung bes Mutteriaubes", Er. Silder ift auf bem Gebier ber Rulturbogiene beionberd erfahren und als Weichaftsführer ber Wiefellicoft für fogiale Sogiene mit ben Problemen befondere vertraut. Frau Elifabeth Blauftein betonte als Borfigende, bag in diefem Binter ber Mannheimer Mutterichut fich infolge ber wirtichaftliden Lage große Beidrantungen auferlegen muffe. Mur fant Bortrage find geplant, pon benen ber nadite am 11. Rovember ftattfindet.

Dr. Gifder ging gunachft auf ben Begriff Rulturbogiene ein. Er verftebt barunter bie Sorge für bie Erhaltung ber Gefundheit burch gefellichaftliche Ginrichtungen. Der Gelbirgigtene, b. f. ber Sugiene bes Einzelnen, fellt er die Umwelt-Sugtene gegenüber-Bie ber Einzelne, fo verjagt auch oft die Umwelt in Beging auf ihre Berpflichtung gur hogiene. Baben, auf bas fich ber Redner in feinen Ausführungen befcrantic, fann mit Stolg auf feine

bahnbrechenden Leiftungen auf bem Gebiet ber Ongiene

gurudbliden. 3mei Epochen find es vor allem, bie Sogepuntte biefer Entwidlung find: Die Alofter Reichenau und St. Gallen pflegten im 9. Jahrhunbert, in für bamalige Beiten porbildlicher Beije, Die Ongiene Alie Urfunden geben Annbe davon, bag mehrere Mergte auf ber Infel Reichenan wirften. Die Gorge für bie Aranten entiprang banptiadlich religiofen Motiven. Dem driftlichen Beftreben, bem Mitmeniden an bienen, find bie Beiliggeift-Spitaler gu verbanfen. Das Beiliggeift-Spital in Ronftang. bie fpateren Bürgerfpitaler in Dannbeim und Beibelberg beweifen bas Gertidreiten ber Wefundbeitopflege. Grundfan bei ben Beilungen in ben driftitden Spitalern und Albitern mar bie foftenlofe Bebandlung. Ster mußte ein Umidwung ein-treten, ale bie tommunalen Stellen bie Rrantenbaufer in Bermaltung nahmen.

Die zweite Epoche bilbet bie Beit feit Beginn bes 19. Jahrhunderts, die burch die Ramen Dr. Frand und Dr. Man, ameier babifder Merste, gefenngeichnet ift. Dr. Man, ber in Beibelberg Debigin findiert hatte, verlegte feine Praxis nach Mannbeim und war lange Jahre Arst an der ersten offentlichen Entbindungsanftalt Mannbeims. Geinen Erfahrungen und feinem Beitblid find viele Anregungen entfprungen, bie beute noch für bie Geburtebilfe, alfo für ben Mutterfdut, Geltung baben. Man manbte fich befonders auch an bie boberen Schichten ber Wefellicaft, benen er mit oft barten Worten ibre unbogientiche Lebendweife pormart. Intereffant ift, daß Er. Man, beffen Lebenswert ber Bortragende erforicht bat, icon einen vollftandigen Wefebentwurf ausgearbeitet bat, in bem er, wenn auch unter anderer Bezeichnung, Cheberatungeftelfen. Muttertoffen, Wochnerinnenheime und abnitche Cinrichtungen forderte. Den Cheberatungestellen follte auch die Moglichteit gegeben fein, Ehen gwiiden franten Parinern zu verhindern.

In feinem Schlufmort wies Dr. Gifcher auf Die ante Bufammenarbeit ber Wefellicaft fitr fogtale Sogiene und bes Bereins Mannbeimer Mutterfout bin. Gur ben Bortrag, ber burch habireiche febr gute Bichtbilber unterftubt mar, banfte im Ramen ber in großer Ungahl erichtenenen Bubbrer Frau Blauftein. Diefer erfte Bortrag war ein vielveriprechender Aufraft für die tommenbe Binterarbeit bes Mannheimer Mutterichutes.

* Beitraggermäßigung. Wie und pom Gementfcaftebund ber Angeftellten (@DR) mit geteilt wird, bat die Deutiche Angeftelltenfranfentaffe bes @Da eine außerorbentliche hauptversammlung nach Berlin zum 18. Januar einberufen. Um aber mögliche Beitragbienfungen nicht bis gur außerorbenilichen Bauptverfammlung zu vergogern, werben Auffichteral und Borftand in ihrer gemeinfamen Gigung am 12, Oftober über eine Beitragsermäßigung mit Birfung vom 1. Rov. befolieften. Die endaultige Beitragsfestehung muß im Bufammenbang mit ber Rengestaltung ber Capung für die verficerungspflichtigen und inobefondere auch für die nichtverficherungspflichtigen Mitglieber ber außerorbenilichen Sauptversammlung porbehalten bleiben

* Raditlide Diebftable auf ber Deffe. Bie ber Poligeibericht melbet, murben in ber Dacht gum 5. Offinder drei Diebftable auf ber Meffe verübt. Aus einem Wohnwagen verichwanden auf ber Schammeile ein weißes Gerrenhemd mit blauen Tupfen, ein roja Gerrenbemb, ein grauer Pullover mit bunfelrotem Rragen, an den Mermeln breite rote Streifen, ein Baar fdmarge Coube und eine braun-Ieberne Aftentafche. Hus einer Mehbube murben 2 meiße Arbeitofdurgen, 100 Gervelatmurfte unb 2 Dofen Bodmurfte, auf bem Mehplay 3 Berren- und 4 Damenarmbandubren, vernidelt mit rundem Webanfe, ichwargen grabifden Biffern und ichwargem Leberband entwendet.

Die Gingemeinding

Grib Beinreid, unfer vorgüglicher Befol-bumorit, bat ber famutagigen Eingemeindungs-feter in Gedenbeim bas nachfolgende Gobicht vorgetrogen, bes mir auf wielleltigen Bunich jum gebrud bringen.

Seib gegrüßt Ehr Berre Stabter Durch Euch werds hoffentlich fest netter Dehr Bauern hemmes längft ichun fatt Mer molle ad jeht gu ba Stadt Mer hewwe und jo fang gewehrt Doch wie mer pun be Annern ghort, Das "Die" die Eingemeinding fpilre Gie bemme giaat - B'lat rentiere -Do bot ber gang Gemeinberot Schun Mengue ghott - es mar gu Ipot Das Ebr nochmol gu und bat fumme Drum hemvoe mers glei angenumme 36 man, fo mars am allerbeicht Sunicht hatte mer beut net bes Geicht 3ch will Ench ebbes fage, Mer molle und vertrage.

Bann aach net roffg grad die Gelder, Co hemme boch mer Friedrichsfelber Borber gemacht noch febt Struof 3a unfer Ordningelieb is groß Bei und but fans ufe Trottma fpude, Chr braucht mich net fo angugude Seit Erichte berf bes net mehr fein Die Ounbe furn mer an be Bein Ehr febt, mer bun "fultiviere" Mit und but Ihr Guch net blamiere 3d will Euch ebbes fage, Mer wolle und vertrage.

Mer wolle Euch gang gern beglude, Mit unfre große Fawaride Mer bewwe unfer gangi Start In "Steinzeug" un "Fulminamert" Mor hewive and not anier benne 3mon floone, die fich geige fenne. Des come is die Birma "Lint" Im Robboor finn die gut um flint Die forge Euch for gute Better Dann bemme mer aach noch en swetter Des is be Rapot-Federn-Reis Dem feim herr Straug mecht foons mas weiß. But is der Mann, man but fich ichnerre, Bann ber am bilft, der fann was werre, Drum bebt "die Biere" bag's net haft S' werd glei mit Steuer abgegraft, 3ch will Euch ebbes fage Mer molle und pertrage.

36 mill net fage - 's mare Boffe Ehr mißt boch manches mache loffe In fetidder Beit bemme mer jo gidbare Bell mer ichun langicht uff Euch gewart Dann Schul, un Roothaus bewwe Bocher Ehr mißt ach rebariern die Dacher Ehr fest ichunn felbicht, wann Ehre betracht Bas alles abert bei uns gemacht, Des war be Grund, bas mer gewiche

Sunicht hatt ehr und nie tenne grifche; 36 dent nor an be Ablermert Bie fot am ber ind Ohr geplarrt Mer follte boch noch langfam mache Un net glet "Ja und Amen" fache Um Schlachigelb bat er bloos en Mart. Seither begabit - bes mar boch ftart, Bept 4 Marf 50 au perlange. Ihm war die Eingemeindingsfuscht vergange. En Annerer mu ich bebb gelaufcht Der bott fratebit nif eigni Gaufcht, Wann ber will ungufriede bleime 36 dent, Ehr herrn, werds bem vertreime Cobalb 's bei und werb beffer fein Dann lenfe all fcun felber ein 3th will Euch ebbes fage Mer wolle und vertrage.

3d will Euch mol en Boricliag mache, Begludi uns nor mir gute Sache. "Gotel" un "Sternhans" branche mer nit Mer wolle jo toan Defigit, For bem bot Jeber bei uns Mores Do mare mer jo balb fapores Bann mer bes wollte, hatte mer ichun lang E Theater un e Strofebabu 3m glaab, bo bebt Ehr bran gu tane Drum tut bes liemer felbit verbaue, 3ch will Euch ebbes fage, Wer wolle und vertrage.

Jest will ich ju be Annern fumme Die Ehr mit une bebt übernumme Die "Sedemer" - bes iag ich Euch Die finn feit mers gebenft, ichun reich Die belle Euch pun Eure Sorge Die tonne gemme End un borge Das Chr bi friicht hebbt, trop ehrm Banfe Do tonnt Chr unferm Berrgott banfe; Die bemme Grunbftud un viel Gelb Die bringe Ench mo! icheenes Geld. Ror "Bulgabbe" berft Ehr net fage, 3ch was, - fie fonne's net vertrage, Ror höchtenfalls mol "Jandepropfe" Des dut fe net fo aria mopfe.

Die brauche vorericht net an Stud Die hemme Ehr Feichthall un ehr Brild 3ch mocht noch etwas net vergeffe, Warum is nir zu bern gewese? Bun wegem Stroofenbeimer Dof Dat Ehr bie amerrennt im Schloof?? Genan wie ben vun "Rerchantsbaufe" Ehr babt aad Canbtorf, bes bort braube, Mit feine icoene Blumenan Den fiebt, Ebr Stabter feit balt ichlau. Bevor bie Bouern gu fich fumme Sabt ehr fe längicht ichun uffgenume, Drum bemme mer uns garnet gichtreibt, Mer "Biere" fin jeht einverleibt. 3th will Euch ebbes fage, Mer wolle und vertrage.

Die Dafen find da!

Run gibt es auch wieber Safenbraten. Der arme Lampe! Wer einen gangen taufen will, befommt ibn für 90 Bfg.; ausgeiciadiet muß man 1.50 Mt. für bas Pfund bezahlen. Auch Rebbilbner gibt es. Rehwild war heute nicht da. Immer noch kommen 3metiden sum Martt, jum Teil in febr guter Qualitat, jum Preife non 25 bis 85 Pfg. Reben Mepfeln und Birnen bominieren Pfalger Trauben von 25 bis 85 Big, in mehr ober weniger guter Bare. Bilt ein paar Brombeeren follte man 50 Bfa. gablen. Gir Preihelbeeren forberte man 45 Pfa., Bananen murden für 85 Pfg. feilgehalten, Riffe für 40 bis 60 Wfg.

Pfifferlinge find immer noch angutreffen. Die Freude bes Bilgfreundes murbe aber ichnell gu Waffer, als man 80 und 70 Bfg. für das Pfund forberte. Es maren freifich ichono und garte, aber 70 Bfa, ift auch viel Geld. Butter. und Cier. protfe find unverändert.

Die Preife für Gemufe wiefen gablreiche Menberungen auf. Barmenfohl gog an. Man muß jest für eine große Bofe 20 bis 30 Pfg, bezahlen, Erbfen tofteten bis gu 40 Big. Roch einmal febr garte Bachsbohnen brachten 40 bis 45 Big. Auch Schnittbobnen für 35 und 40 Bfg. fab man noch. Rofentobl aabite man mit 40 Big. bab Bfund, Robirabi pon 5 bis 15 Pfg. Spinat und Beigfohl fur 8 und 10 Pfg. waren in jeder Menge an haben. Wirfing und Rolfofi fofteten 10 Pfg. Deutsche Tomaten founte man für 30 Pig. erfteben. Galat erhielt man icon für 10 Pig. Rabicochen und Rettiche finben immer Liebhaber. Bon 10 Pfg. an fonnte man fie

An Blumen mar wieber bie lette berbfiliche Procht, Aftern und Dahffen, in reichen Mengen auf

Ban Gindiligen Bura für Preishatibit wurden folgende Berdraucherpreife für ein Piand in Pig, ermittellt Kartoffeln 4-6; Galatfartoffeln 10-12; Alrüng 8-15; Weibfrant 6-6; Galatfartoffeln 10-12; Alrüng 8-15; Weibfrant 6-6; Note Nüben 10-6; Note Nüben 10-13; Innebeln 5 bis 90; Karatien, Bicht. 8-10; Gelde Rüben 6-8; Note Nüben 10; Spinat 10-12; Nangolb 10-13; Innebeln 5 bis 8; Grüne Bodnen W-40; Grüne Geblen W-25; Kapfelalat, Erde 8-18; Anbistenfalat, Stüd 5-10; Coberfohraben, Stüd 8-12; Notenfalat, Stüd 5-10; Coberfohraben, Stüd 8-12; Notenfalat, Stüd 5-10; Annicht 20-30; Nableschen, Stüd. 8-10; Neind, Erde W-30; Merrettig, Erdf 10-30; Inches Gurfen igrob), Erde W-30; Empengenes, Bicht. 8-8; Erterfile, Videl. 8-8; Edmittauch, Bicht. 4-7; Lauch, Stüd 6-18; Nepfel 19-20; Vinnen 20 bis 30; Inselden 20-6; Cuitten 30-40; Jironen, Stüd 6-10; Crangen, Erde 6-10; Crangen, Erde 6-10; Cangen, Erde 6-10; Crangen, Erde 6-20; Sachber Wafe 40-50; Gier, Seid 9-17; Jander 180-200; Nale Schrafteiluster ist-200; Sandbutter 160-170; Seifer Rafe 40-00; Gier, Seiff 1-17; Jander 180-200; Male 180; Ochie 160-260; Barben 180-101; Rarpfen 140; Schleien 180; Brefen 80-120; Bodiffig 60-00; Rabeljau 60-60; Scheifige 60-70; Goldbarid 60; Seelachs 60; Seclechs 50; Siecfliche 60; Dobn, geichlachtet, Still 150-688; Oude, geichlachtet, Still 500-688; Oude, geichlachtet, Still 500-700; Tauben, geichlachtet, Still 600-688; Oude, geichlachtet, Still 500-1500; Genfe, geichlachtet, Still 500-1500; Genfe, des 120; Genfe, geichlachtet, Still 500-1500; Genfe, des 65(actie 150-150); Kindstriff 130; Aufflelich 60; Kalbefeith 140; Schweineffeith 140-150; Geleierfeith 70,

本 * Im Induftriebofen ertrunten. In ber Racht aum Mittwoch ift ber 37 Jahre alte verheinatete Matroje Beter be Ben vel aus Duisburg, ale er mit einem Rachen auf bas im Induftriebafen liegenbe Cdiff gebracht wurde, beim Ueberfteigen ins Baffer gefallen und ertrunfen. Die Leiche tonnte erft am nachften Morgen an der Unfallstelle gefunden werden.

" Ein Auto fillege bie Strafenbofchung binab. In vergangener Racht gerbet auf der Landstraße awischen Ririchartebanien und Lampertheim ein Berio. nenfraftwagen, beifen Gubrer burd ein ibm enigegentommendes Auto gebiendet wurde, gegen einen Baum und fritrate bie eima f Deter fiobe Strafenboidung binab. Babrend ber Gub. rer bes Antos eine erhebliche Emnittner. lebung am rechten Gug bavontrug, blieben amet weitere Infaffen bes Fahrzeuge unverleht. Der Sachichaben ift unerheblich.

Gegen Strafenbahn Freifarten

H. Lubmigobalen, 9. Offober. Die Stadtratie fraftion ber Birtichaftspartet, Ortogruppe Bubwigehafen, wendet fich in einer Eingabe an bas Burgermeifteramt gegen bie Wemabrung pon Freikarien auf ber Stragenbahn, Die Eingabe beiont bas Deflitt ber Stragenbahn und führt aus: Die Stabtverwaltung fielle eine größere Indl Freifarten für bas Gesamtnets Mannbeim-Ludwigehafen an Ctabtratemitglieder und hobere Beamte aus, eine aweite Rategorie an Berfonen für den Begirt Lubwigshafen, die im Dienft ber Boblfabri fteben, eine britte Reibe für das Gelaminet Mannbeim . Ludwigsbalen an elwa 1600-1700 Angestellte und Arbeiter, die im Dienft ber Stragenbahn fieben. Auberbem murben im Danebalt noch 35 000 .4 für Freifarten an Be-amte und Arbeiter eingeseht. Die Birticaftspartet fiebt in diefer Cochlage eine Schabigung der Finanglage ber Gradt und wellt folgende Mntrage, die in Difentlicher Sipung bes Stadtrate beichloffen merben follen:

1. famtliche Greifarten merben mit fo-

fortiger Birfung aufgeboben; 2, bie 85 000 . 2. Galfte für Gtrafenbahn find im Saushalt 1930 gu ftreichen;

8. die ber Ctabt Ludwigehafen aufgrund bei Bemeinicaftevertrages guftebenben 72 Freifarten merben an die Sabtrate, Beamte und Arbeiter verteilt, bie fie am notigften brauchen. Das Beburfnis lagt fich nach Mulfaffung ber Birifcaftepartet mit biefen 79 Rarten voll befriedigen. Bei ber Auswahl ber Beamten foll ber Rang feine Rolle fpielen, fonbern lediglich bie Beburfnisfrage. Die Rarten fur bie Beamten und Arbeiter find befonders au feungeichenen und nur fur ben Begirt Lubwigobafen und nur mabrend ber Dienftstunden gultig.

Collte fic bas Bedürfnis nach melteren Greifer. ten als ber genannten 72 ergeben, bann muß jede Rarto burch ben Berfonalaudicum genehmigt unb außerdem ber Stragenbabn bezahlt baw, verrechnet

Die Stadtrate ber Birifchaftopartei erflaren fic bereit, bei Annahme biefer Antrage auf ihre Greifarien zu vergichten.



Mus Rundfunt-Alregrammen Freitag, 10. Oftober

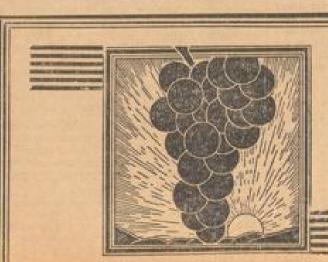
7.00: Roln: Rengert.
7.00: Frantfurt: Creeltragert.
15.00: Frantfurt: Creeltragert.
15.00: Frantfurt: Creeltragert.
15.10: Win Sen: Etnoc Ser Gron.
16.00: Frantfurt: Etnocute Ser Gron.
16.00: Frantfurt: Etnocute Ser Gron.
16.00: Frantfurt: Such und Gelm; Stuttgart:

Borireg.

18.31: Gronffurt, Stutigart: Bortreg.
18.05: Brestan: Mus nesen Tonjilmen; Frant.
[urt, Stutigart: Bortres von Mounheim.
18.18: Beritu: Rougert.

inrt, Stutigart: Bortog von Monubetu.
19.90: Grein: Konzen.
19.90: Grenfin:, Stutigart: Ester Bobene",
Ooldiniskundt; Budapelt: Oper "Es Bobene",
onich! Zigenermeilt; Bien: Konzen.
19.90: Grenfint! Stutigart. Contadmunterbanien: Sinismisfonzen. Domburg: Bolla,
oen: Rollu: Brether der Opereite: Kunden:
Romsen: Raidan, Nondonalt: Sinismismisti.
Doin: Oper "Bajano": Zurid: Kunden:
Poste: Oper "Bajano": Zurid: Kundenseni.
29.90: Bredion: Brecht "Luddetabling"; Koin:
Ootspeel "Rife": Belgrad, Valbad: Kompett;
Wom: Opereite "Ties": Belgrad, Valbad: Kompett;
Wom: Cretotte "Tiestistististefonzen.
21.90: Brann, Raidan: Lungart: Wrog: Lieber;
Sient: Bollatimischer Mond.
22.90: Franklutt, Stutigart: Mucht on Odien,
Stroken und Gollen; Müchen Wienderet;
Vondon! Brünn, Raidan, Vrag, Vrebburg.
22.90: Brünn, Raidan, Vrag, Vrebburg.
22.90: Brünn, Raidan, Vrag, Vrebburg.
22.90: Brünn, Raidan, Vrag, Vrebburg.

3m Manubelm lieft um 19.00 libr Frang Ebes. dar Ciafor aus eigenen Echriften



Der Wein ist reif

Schwerhängen die Trauben in letzter Sonnenwärme: früh zieht der Herbst ins Land und bringt uns sein rauhes, ungemüttliches Wetter. Die Temperatur sinkt - Haben Sie schon Ihre Kleidung darauf umgestellt? Unser enormes Lager vorbildtich schöner und guter Herbst- u. Winter-Mäntel erwartet Sie bei zeitgemäß niedrigen Preisen.

Herren-Winter-Mäntel

мк 39.- 45.- 68.- 85.- 98.- 115.-



SUDWESTDEUTSCHE UMSCHAU



Donnerstag, 9 Oktober 1930

Tägliche Berichte der Neuen Mannheimer Zeitung

141. Jahrgang / Nr. 468

Aus Baden

Schwindeleien der Wohnbaugesellichaft

Kr., Seibelberg, 9, Off.

Bon unterrichteter Gelte wird ben "O. R. Rachr." über eine none Affare ber Bobnungebaugefellichaft und ihres Gefchaftsführers, Mechtsanwalt Lubmin IR it ler, folgenbes mitgetellt: Die am 25. April 1860 baubelogerichtlich eingetragene Remo & 11m . G. m. b. D. in Berlin ichlon im Juli mit einer Bleibe von filmichaffenden Runftlern Berträge, die beshalb nicht erfüllt murben, weil es jur Sabritation ben betr. Bilma nicht fam, Die gur Berfunng febenben Mittel ber Bilmgefellichaft beftanben nicht eima in vorhandenem Rapital, fonbern in ber Julage bes Rechisanwalts Endwig Den Iler ber Bohnungsban-B. m. b. O. in Deibelberg, 50 000 Mart gur Berfugung gu hellen, Berr Muller erfüllte blojes Beripredien, inbem er tatladitich 7000 Mart in Bar gab, ben Bieft pon 45 000 Wart allerbings in einem Soed, ber nicht gebedt war. Die Direttoren ber Meme, Meichenberger und Dr. Eremer, nahmen feinen Anfroft an diefer Richteinsblung und waren bonn mit einem Wechfel aber 45 000 Mart gufreeben, ben Müller als Erfat gu bem Schret gab.

Der Bediel ift ausgestellt und giriert von ber Deibelberger Bohnungebauss, m. b. B. und afgeptiert pon bem Infillut ber "M'rmen Echmeftern" in Speger. Dir biefen Rapitalien begann man alfo su arbetten, b. b. man begann Berbanblungen über bie Radungigmachung ber beliebenben Bertrage. Bei biefen Unterrebungen erflatte Reichenberger, dali die Namu gablungaunfähig und so gut wie nichts gu pfanben fel, bag bie Rlage gmed. los mare, baf aber er, Reichenberger, unter gewiffen Bebingungen ben Glaubigern ber Remo eine entiprecende Quote ausgablen wolle. Ronfurs tonne er nicht anmetben, weil in aus bem Bechfelerlos familiche Glanbiger reitlog befriebigt merben funnten, wenn ber Wechfel ba mare. Moer leiber fei er micht ba, ba ifin Dr. Eremer auf febn eigenes Ronto bei ber Dentiden Rreblivereinsbaut M.G. jum Infaffo gegeben babe. Die Glaubiger follten mur gu thm, Reichenberger, balten und ibm belfen, wie er in ben Befip bes Bechiel tomme. Dann marbe alles gut werben. Echilefilich maren bie Bertrage ja nicht auf die Firma Remo bin guftande gefommen, fonbern auf feinen, Bleichenbergers, guten Romen. Der film fei foon rmal vertauft und muffe bemanfolge auch gebrebt merben.

Gine Glaubigerfirma, bie bicfes Gefchaft nicht mitmachen mollie, tlagte ibre Forberungen ein und lieft bei der Remo ben Anfpruch auf ben Bechfel wianben.

Da ftellte fich nun guin Erftaunen ber Beteiligten beraus, bah lauf Erfffirung ber Bant Dr. Eremer über ben Bechiel icon anderweltig verfügt batte und fomit mit bem Gingang bes Geides gar nicht mehr ju rechnen mar. Reichmann behaupter jest, daß Er. Gremer mit Rechisanwalt Maller in Seibelberg, bem Direftor ber Wobmungeben-Gefellichaft, icon früher gemeinfame Brichafte gemacht babe. Inr Rlarung biefer Alfare bat Conbifus Dagner in Berlin als Beauftragter ber Weidabinten Strafantrag gegen Dr. Bellbelm Uremer und Maximilian Ret. denberg gelieut, womit fich min bie Staats. anmalticatt gu befallen haben mird.

@feleiriumb.

X Einlingen, 9. Oft. Bei Erbarbeijen an einer am hobenrhein gelegenen Giffnerform murbe eine einen halben Meter tief ein mannlichen Stelett gefunden. Schätzungeweise mag bieles ungefähr 50 Jahre bort gelegen haben. Die Frage, unter welchen Umftanben bie Leiche borr ibren Play gefunben bat, fonnte natürlich nicht geffart werben. Die Gebeine murben auf bem biefigen Griebhof beigefett.

Die neue Tanberbrilde

X Rouigeholen, f. Ott. Die neue Canberbrude gebt ihrer Bollenbung entgegen. Der Ropenaufwand beträgt 270 000 Mart. Ronigabofen hat übernommen 78 u. d., Unterbalbach 14 p. d., Oberbalbach 11 v. d., Marbach 2 v. D.; inogefamt ein Fünftel ber Bautoften. Ge handelt fich um eine moderne Befoubrüde mit einer Lange von 60 Metern,

Die fpinale Rinberlifmung

X Lauberbifcholabelm, f. Oft. Die fpinale Rinberlahmung wurde jest auch im babifchen Sinierland fefigeftellt, In Berbach (Begirt Tanberbifcholabeim) murben mehrere Rinber pon ber Arantheit betroffen. Gin Coulfind ift geftor-

:P: Ginobeim, D. Offober. Die Bweigvereine bes Franenvereine vom Roten Areng and bem Rreis beibelberg balten am nachften Countag hier eine Berfammlung ab. Bormittago wird unter Beitung bes Profibenten bochapfel eine Befpredung im geichluffenen Areife über befonbere Fragen ber Frauenvereindarbeit flattfinden. Bachmittags beginnt bann bie öffentliche Berfammiung, bei ber Bortrage geholten werben.

Das Urteil im Condernheimer Schwarzbrenner-Wrozek

Edwere Gelde und Budibanoftrafen

3m Condernheimer Schwarzerenner-Proges por bem Edoffengericht Lanban murbe am 8. Oftober abenbo gegen elf libr bas Urteil gefällt. Inogefaunt murben Gelbftrafen über 3,5 Millionen Mart ausgesprochen und Freiheiteftrafen von fünf Jahren Gefangnis ober Budibaus.

3m einzelnen erhielten: ber Brennereibefiger Lubwig Grubel and Conbernheim wegen eines fortgefenten Bergebens ber Munopolitemerhintergiebung eine Belbarale von 451080 Mart, erfanmeife vier Monate amel Bochen Gefangnio, eine Berterfableiftung in Cobe pon 148618 Dart, erfahmeife einen Monat Gefängnis, anberbem eine Wefangntsftrafe pon fems Menaten für Schwarabrennen und wegen Amtabestedung eine folde pon funf Monaten, megen ber Beibilfe einer Urfundenbeseitigung fünf Monate Gefängnis, Die Freihelteftrafe murbe gufammengezogen in ein Jahr gwei Monate Gefangnia.

Der Jolinfiftent Michael Echmitt aus Germerebeim erhielt megen ber Beibilfe gur Monopoliteuer. bintersiebung eine @elbitrate von 250000 .# ober erfatimette gwei Monate gmel Bomen Befangnis, bagu eine Gefangnisfreafe pon brei Monaten, bie in eine gwelmonatige Buchthausftrafe umgewondelt murbe, eine Berterfasseiftung non 148 618 Mart ober einen weiteren Monat Gefängnie, wegen eines Berbrechens ber pofficen Beftechung ein 3 abr feche Monate Buchtbans, wegen ber Beibilfe gur Urfunden-Befeirigung nier Monate Buchtband und wegen eines Berbrechens ber Urtunben-Befeitigung ein Johr Buchtband und eine Gelbftrafe pon 3000 Mart, ober weitere bret Wochen Geffingnis. Die Fremeitefrofe murbe in amei Jahre bret Monate Suchthaus gufammengezogen, Anherbem wurde ertlärt, bag bie erhaltene Befrechung in Ac'e non 15 000 Mart als dem Glofus verfallen erflire mird. Muf die Freiheiteltrafe merben fünf Monate swei Wochen Untersuchungshaft angerechnet.

Better erhielten ber Schmieb Friedein Grubel megen Beiftlfe eine Gefangniaftrafe non smel Monaten, eine Welbfrrafe von 120 000 Mart ober einen weiteren Monat Wefangnis und eine Berterfahleiftung von 148 618 Mart ober einen Monat Gefängnis, ber Brenner Friedrich Ebmein aus Condeenheim gleichfalls weben Beibilfe eine Befangnibftrafe von einem Monat und eine Gelbitrafe ben 120 000 Platt ober einen metteren Monat Gefanguts und eine Berterfahleiffung von 148 618 .R oder einen weiteren Monat Gefängnis.

Eingegogen murben 278,4 Biter Brauntwein,



Heilwirkend

Peter Rixlus Init. Manubelm, fempitier 11705 and 25757 Withelm Millier Jun. U 4, 25, Januardar 21613 and 21613

Erderschütterungen in Süddeutschland

* Garlarube, 8. Oft.

Das mie gemelbet, in ber Racht sum Mittwoch in vielen Telfen unferes Landes, und ber Rorbichweis verfpürte Erbbeben bat und mieber einmal ben Bemeis bafür erbracht, bab wir teineswegs völlig feften Boben unter ben Guben haben. Immer und immer weber regt fich von Beit bu Beit bas Erbreid. Die Erfchniterungen gemabnen und barun, bas ble Beranberungen und Berichiebungen ber Erbfrufte teinedwege beenbet find, vielmehr ban bie Umbil-

Im Gegenian gu ben vielfach faiaftrophalen Erbbeben in Italien, Bulgarten, Japan ufm., wo bie Eridutterungen auf wulfonifden Urfprung gurudguführen find, bandelt es fich bei ben in ben leiten Jahrzehnten verbaltnismäftig baufig mabrgenom. menen Erbbeben in Gubbeutfichland um fogenannte

"tetranifche" ober "Dilotation&beben".

bte auf Beranberungen bes Baues ber feften Erbfruite beruben. Es ift hierbei feineswegs ausgefoloffen, baft aufere, meteorologifche Einfluffe bie teltionifden Beben andlofen; auffallend ift es jebenfalls, baf a. B. bas geftrige Beben unnmittelbar nach fataftrophalen Regenguffen erfolgte, bas im Rovember 1911 im Unichlin an einem ubermittig langen und beigen Trodensummer.

Cubbentichland mirb erfahrungsgemäß weit mehr non teftonifchen Erbbeben betroffen wie g. B. bie nordbentiche Tiefebene. Es find in Baben, Barttemberg und ben angrengenben Lanbern fon. "Epigentren" ober "Erdbebenberde" miffenicaftlich feftpeltellt worben. Solche Erbbebenherbe find u. a. im gelbbergmaffin, auf der Boar, im Ratierftublgebiet, im Bodenfeebereich und namenilich auf der Ranben Mib gu erfennen. Befonbers bie mürttembergifche Banbichaft um Ebingen und Balingen gilt neuerdings ale ein febr tütiges Erdbebengentrum. Die in ben lehten 3abrgebuten mabrgenommenen Erberichlitterungen baben burd. meg von bier and ihren Ausgang genommen und fich mellenartin weiterperbreitet, Baneben murbe bas Felbberggebiet in mehr als 15 Phillen feit dem Jahre Baben und Machbarlanbern erfannt.

Die babiiche Erbbebenchronif

berichtet von aber 40 @ingelerdboben im Caufe

ber letten Inbrgebnte, 3m Rovember 1891, im Januar 1895 und im Januar 1896 erfolgten Erb. ericutterungen von Baben Baben bie Ronftang; bie Erbfitige maren bamale im Gebiet ber Sollentalbabn fo ftart, bag bie Genfter ffirt. ten. Möbel umfielen und Saufer Diffe erhielten. 3m Februar 1809 fuchte ein fefer hefriges Erbbeben ben Raiferftubl und Breisgau beim. Un verichiebenen Orien bes Raiferftufile frursten feinerzeit Ramine ein, Dachziegel murben abgehoben und fonft größerer Echaden angerichtet. Um Abeinufer bei Burfbeim entftanb eine 25 Meter lange fußbreite Boben fpalte. In einem Steinbruch bei Casbach fpalteten fich fogar Gelfen und fturgten in bie Tiefe. In ben Jahren 1901 und 1900 murben gablreiche mittelftarfe Beben veripürt, die teils im Cberland, teils im Schwarzwald in ber Furtwangener Gegend, im Ginttertal und gwifden Loreach und Gadingen auffallende Storfe erreichten Much bier bat man als Urfache bie Berichtebung von Gefteinsmaffen längs einer Bermerfungefpolle angenommen.

Mis beitigftes und folgenichmerftes Erbbeben

bes leuten Jahrhunderis in Gubbentichland ift bas am 18. Ropember 1911, nachts 11 Uhr, angufeben. Der fieben Gefunden mabrende Etof verlief ungemein fraftig und verurfachte in vielen Orticalien erhebliche Shuden. In Runft ang murben Gelteins. figuren von einem bffentlichen Webande auf bie Strafe geworfen, Gabriffchornfteine fillegten ein. Dabbel fielen um, Bilber ichwantten, Geniter flireten und in ben Theatern von Rarlerube, Stutigart uim, ichmantten bie Aronleuchter, fo bag es bier gu panifartigen Seenen fam. Diefes Beben, bas auch in Di aun beim gu verfpuren war, zeigte fibrigens ein außerurbentild großes Umfaffungegebiet. Das Schitterbereich reichte bis Deberreich, Rorbbentichland, Mittelicmeis und Granfreich, ber Erbbebenberd lag in ber Manben Alb. Ein afinlich beftiges Beben beobochtete man bann noch am 20. 3ult 1918 mit ebenfalls ansgebehntem Ericutterungegebtet, Spatere Erbbeben, wie bie vom 11. Degember 1924 und 27. Januar 1928, waren weit weniger beftig, jeboch gleichfalls raumlich febr perbrettet und von vielen Bewohnern in Baben und Barttemberg mabrnehmbar. Auch bas jüngfte Erbbeben bat, nach ben lebten Radrichten gut foliegen, einen recht bebentenben Gebietofreis aufgumeifen.

CEHEMNISVALLE YON J.S.FLETCHER COPYRIGHT AVAILUN-VERLAG, HELLERAL

"Darfibr brauchen Gie fich teine Sorgen mehr gu machen", bemertie Jifferbene. "Diefer Berr bier bat ton ibentifistent. Wie ich icon annohm, fit es ber holliment and Bortamouth. Bas baben Gie aber ton in Erfahrung gebrocht?"

"Run, mir baben in bem Begirf Maiba Bale den gangen Tog nuchgeforige, und enblich fam ich Biefen Rachmitting auf eine Cour, Gin Menn, auf ben bie Beidreibung past. Ift geftern nacht noch foat mit einem andern Mann im Barrington-Gotel peleben morben. Ich mollte gerabe bingeben unb eben, ob man bort noch nerbr erfahren tounte. Es ware beffer, Gie gingen gleich mit."

"Enlange bie Mollimfeit befteht, eimas gu erfahren . . . begann Bifferbene.

Bir werben ichen eimab in Erfahrung bringen", unterbrad ibn ber Beamte. "Bobald ich bas gehort batte, babe ich einen Rullegen bingefcidt, ber mit beim Ootelbeffper gur Totenhalle geben follte; wielleicht tonn biefer in ibm ben Beluchen von gebern abend wiederertennen. Er muß best wieder im Cotel guruf lein. Mir ftegt nicht foviel baren, über ben Toten eimas ju erfahren, als über feinen Begleiter. Das ift eine Sont, die man fofort ver-

"Dann wollen wir auch gleich fongeben", fonte Bifferbene. "Rommen Gie nur, Mr. Cranage, Gie find lowlete mit bineinvermidelt. Es ift natürlich nicht to icon mie eine Buchblagh", fugte er bingu, I fragte Birtem.

als wir in eine Antobrojdie einftlegen, sober immerbin, eine gewiffe Spannung ift babei."

3ch fing feht auch an, bas Spannenbe empfinben. Es war boch auch eine Jagb. Die Bagt nach einem Dann unter fieben Millionen Ginmobuern,

"Ich webme an. Gie muffen in folden Gallen aus ben geringften Ungeichen Schluffe globen fannen", fagte ich, ale wir abfuhren. "Gs ift mohl einem mathematiliben Broblem febr abulic." "Ja, ober mie ein Sufammenlegerätfel", bemertte

Stifferbene. "llud mandmal ift es febr ichwer, bie einzelnen Gtude anetiaubergufugen. Ift es nicht fo, Birtem ?" "Weiner Eren, jat" fante Birtem. "Dies icheint

auch bier ber Gall gut fein. Barum ift Solliment erftoden morben? Auf jeben Gall nicht, um ihn andaupliinbern." "Ab", bemertte 3ifferbene, "bei fo einem Ball ift man viel auf Mutmagung angewiefen. Aber jest

boffe ich, etmas Beltimmtes ju erfahren, Doffentlich bat ber Outelwirt ein gutes Gebüchinis. "Ra fa, es gibt Gebächtniffe und Gebächtniffe", bemartie Birtem. "Das ichimmfte ift, wenn bie Beute anfangen, die Laifocen mit ihrer Phantafie ausgufdmuden. Aber bas brauchen wir bier nicht ju befürchten. Der Biltt - ich tenne ibn oln menia - mirb und elles genau fo ergablen, wie es war.

"Ein nuchtern bemtenber Mann, nicht waftr?" fragte Gifferbene. 3a. pollfammen", antwortete Birfem, "Er mirb und bas fagen, mas er gefeben und mas er gebort

bat, und nichts bingu bichten." Der Gotelmirt minfte icon bie Boliget erwartet haben, benn in bem Mugenblid, bo wir anfamen, tam er beraus, führte und in ein Privatglmmer und feste fich au und. Er fing fofort über ben Gall gin reben an.

"3a," fante er und faltete feine Ganbe auf bem Tid und iah und ber Reibe nach an, "ich bin britben in ber Entenhalle gemeien."

"Unb?" frogte Birtem. "Tas ift ber Mann, ber gestern abend bier mar." "Sind Gie beffen auch gang ficher?"

"Aobiicher. Er fam geftern abend um halb ell in unfere Bar und blieb fat bis gur Poligeiftunde." "Er mar in Griellichnit eines anderen Manned?"

"Jo, eines jüngeren Mannes, febr gut angezogen, foger fait gedenhaft.

3d mußte mich gufammennehmen, um mir nichts anmerten gu loffen. Der jungere mubie Renmore

gefeben?" frante Ilfferbene.

geweien fein. Aber ich wollte nichts fagen, jebenfalls lent noch nichts. Daben Gie icon frither einen ober ben anberen

"Riemalet Bielleicht fielen fie mir eben barum auf, Bufallig bediente ich gerabe au bem Teil ber Bar, an bem fie ftanben, und ich fab fie mir beibe out an. Dann gab es noch einen Grund, warum fie mir auffielen - fie bestellten eine Glafche Geti."

"tind fle tranten fle natitrlich auch," fagte Birfem. "Wemiß! Go mar eine meiner beften Marten. Gie tranten die Glaiche gleich an ber Bar. 3ch tonnte

ibre Unferhaltung mit anfibren."

"Meber mas unterhielten fie fich benn?" frogte Ifferbene.

"Ueber Die Undfichten, Die Baby Renarbsmeres Stute Rippling Ruby beim Derby bat," antwortete ber Botelmirt. "Der Jungere febren gut Beigeib gu

"Run," fagte Bifferbene nach einer Baufe, "mas geichab bann?"

"Gie tranten die Plaice aus, bann fab ber altere Mann - ben ich worften ihentifisiert habe - nach ber Uhr und fagie: "Wir baben noch viel Beit, mir wollen noch eine Glaiche trinfen." Go liegen fie fich Biefelbe Marte noch einmal fommen, und als ich die Maiche für fie geöffnet batte, nahmen fie biefe und ibre Glater in eine Rifde des Bargimmers und festen fich dorthim."

"Baren fie nüchtern?" fragte Birtem. Ba, nuchtern und rubig, und Be benabmen fich iabellod," fagte ber Birt. "Es waren überhampt bofliche, ant erzogene Menichen. 3ch biete fie fur Buch-

mader over abilides." Ele unterhieften fich biet alfa einige Beit?" fragte Jifferbene.

Da, fie unterhielten fich rubte bei ibrem Beft fo ungefähr bis gebu Minuten wor ber Polizeifrunde. Bann kfindeten fie fich Bigarren an, und als fie hinausgingen, fam noch ber Jungere ju mir an bie Bar und fragte mich, mo bie Delamare Road mare. 3ch ging noch mir ihnen por bie Tur und beichrieb ihnen ben Beg - es ift nicht febr weit von bier.

Die verabichiebeten fich von mir und gingen noch ber

White weiter." "Bufammen?" fragte Bifferbene,

"Bufammen," antwortete ber Birt. Bir verlieben gleich barauf bas Botel und gingen ebenfalls auf die Delamare Muab gu, die, wie es fich berausfiellte, nur ein ober swei Etragen entfernt log. Sie mar für die gange Gegend toplich. Gie machte einen ruhigen pornehmen Ginbrud; fleine gutgebaute Ginfamiltenfanfer, umgeben von Garien. lagen an ihr. Daß bier Berbrechen begangen werben fonnten, ichten gang unmöglich. Und boch, mie Bifferbene bemertie, maren bier fpat in ber geftrigen Racht bie beiben Manner entlang gegangen, und nicht brei Minnten von bier murbe ber eine, ungeführ gwei Stunden fpater, bei bem Ranal erworbet.

Ste werden in biefer Wegenb genau nachierichen mitfien, Birtem," bemertte Jiffeebene, ale mir an einer Strafenede ftanben und und umfaben "Gollis ment und der andere gingen fler entlang, um jemand aufzufuchen. Wer in biefer Jemanb?"

Birfem aberliog mit einem prafenben Bild bie

"Un biefer Strafe liegen nicht fopiel Gaufer," fante er, "und fedes eingelne fieht fo and, ale ob fein Beffer mobibabend let. Die Gegend fieht gut burgerlich aus. 3ch fann ja bie Ramen jebes Einmotimere and bem Abreftbuch erfeben und auch bei jebem poriprechen. Aber wenn bie beiben irgend femand bier beluchten, fo tit en bocht unwahricheinlich, baß diefer das gugeben mirb."

"Gie merben eben mal 3or Glud verluchen mulfen," meinte Bifferbene. "Der Gaftwirt ergentet und, bag bie beiben lich über Pferberennen unterhielten. Finden Gie berand, no irgend jemand bier lebt, ber in irgenbeiner Beife mit Bierberennen gu tun bat. Ste tonnen viellelche fo auf eine Cont tommen . . Bas ift benn los, Mr. Cranage?"

36 botte namlich por Ueberraldung aufgefdrien und fuchtelte mit ben Sanden umber, fo ben meine Begletter ficherlich benten mußten, ich ware verriedt geworden. Eine Antobrofchte mar in glemlicher Geidminbigfeit in Barrington Gredeent eingebogen und fiebe in vollem Tempo ani Edamore Road suman fonnte bereits feut das Rummernicbild nicht erfennen. 3ch botte aber troubem ben Jahrealt noch gerabe erfennen tonnen: Quarreronnnel

(Gortfebung folgt)

Der neue Hypothefenbankblock

Fufion prengische Zentralboden mit prengischer Bodens und ichlefticher Boden, der Frankfurter Spootbeten und Franksurter Plandbriefbank, somie der Meininger Spootbeten mit Rordsbentische Grundfredit

@ Frantfutt e. IR., R. Oft. (Gig. Dr.) Die von uns ! engefindigten, feit langerer Beit weifen der Gemeinichnischer ber beneiter Opputhetenbanfen einerfeits und ber Breugischen Zontralbebenfrebit- und Pianbbriefbant nich, nich
ber Branffurter Opputhetenbant anbererfeits ichmebenden Berhandlungen über eine Rengruppierung im bentiben Supothefenbantgemerbe baben ju einer Ginigung ber betelliteten Juftaugen geführt. Den auf Camatan ben 11. Oftober 1006 anberaumten Muffichaftatellinungen ber 8 Migliedebanfen, ber Breuftiften Zentralboben, und Pfandbriefbant 2008, und ber Granffurter Sopothefenbant merben folgenbe Untrage unterpreitet merben:

Die Prenfifde Sentralbobenfrebit. und Blandbriefbant MB. übernimmt im Bege ber Bu-fon bie Prenfifde Gobenfreditaftienbant und die Schlefifche Bobenfrebit-Mitten. Die Grantfurter Sopotbefenbant in Branffuri a. 20. ibernimmt die Frantfurter Plaudbriefbant 20. dafelbit. Die Deutide Spoisetenbant in Meiningen übernummt bie Uprobbeutide Grunderebitbant in Beimar und verlent ben Schwerpunft ibres Geichifis noch Beimar, Die Prenhifde Zentralbedenfrebit. und Pintoriofdant III. und bie Frankfurter Oppo-gertenbant treien mit der Deutschen Oppo-ibefenbant, ber Leipziger Oppoliteten-bant, ber Medlenburgifden Oppoliteten-und Bechielbant und ber Benbeutiffen Buden freditan ftall in die Intereffengemeinschaft ber Gemeinbhaftogruppe beuticher Saporbetenbenten ein. Santlide Guftenen erfolgen unter Musichlun der Gi-guidetten. Die Mitten der Proudifden Broentrebie-Aftien-

et

ill.

OCH.

SAT.

SEP.

100 ct. 6113 ain. Ze. Nie.

lit.

cm

d‡ 64 Sent und der Schleißten Bedenkröde-Aftienbarf werden gegen Aftien der Ermfiligen Zentral-Bodenkrödte und Pfandbriefdagt Ad. im Verödlind von 6:5, die Aftien der Roodenifden Grundkrödisbant gegen Aftien der Traufiken Grundkrödisbant gegen Aftien der Traufiken Grundkrödisbant gegen Aftien der Frankliken Auften der Frankliken der Frankliken Auften der Frankliken der Frankliken Auften Auften der Frankliken Auften Auften Auften bei der Grundkröden Seite auf Schlägung beden imvör die 1937 von Alikael erwerdenen und haber auch invoken die 1937 von Alikael erwerdenen und haber der Gosakulikaliskeringe von ihm übernammennen Aftienderräge von über 4 Mil. A einerfeitä und der ihrer Gosakulikaliskeringe von ihm übernammennen Aftienderräge von über 4 Mil. A einerfeitä und der ihrer Gosakulikalismen Umtawich in horvitzendenkalistien verwendet werden, wird die Praufike Jentralbenkriebte, und Glaubdrieldank WG, ihr Kapital nur um 7 Mil. auf Wall, die Tenifike Opportbrienhant ihr NR, under Umpondlung der dieder den Die der der Mil. die Tenifike Opportbrienhant ihr NR, under Umpondlung der dieder ven von gleinfalls is Mil. die Frankliche Jentralben und Pfall, auf in Still, die Frankliche Jentralben und gleinfalls is Mil. die Frankliche Jentralben und Pfall, auf in Still, die Bruifike Gentralben der dem Grankliken Opportgetenbant und Ger Frankliken. Die Gemen der dem der der Grankliken Opportgetenbant und Ger Frankliken. bent und der Schlefifden Bobentrobin-Aftienbant merben

Divisendenfteigerung bei ber Gemeinschaftsgruppe

S (Big, Dr.) Die ermidbnie Tranbaftion der Dupt-ibefenbanfinhitute, jamebl bie molitge Bewergunifation der Gemeinschaft jegruppe als oan ber frufinn der genannten Inditute erfulgt rudmirtend ab L. Januar 1909. Debei übereicht ab, daß bereits jest ihr das laufende Jahr 1900 eine Tinldenden freigerung um I auf ib n. D. bei ben Justituten der Gemeinschelogruppe angefündigt

Distonterhöhung bewirft icharfen Rüdichlag an den Börfen

Startes Angebot brudt auf Anroentwidinng / Allgemein größere Abichläge / Erft gum Schlift auf Interventionen und Dedungen gegen tieffte Rurfe etwas erholt

Mannheim Han

Bei Eröffnung der hentigen Burle wurde die Erhaung des Reinschaft-Eidfreit auf du. D. befannt. Die Sendent wer ansgriptrochen konden ginden auf 1211 guräd. Sierfere Sundeinduhan botten noch Dotmier, Weiteregein, From Boden, Weit und Freniag. Beldief und Sid-juder in verzeichnen, Danfatten lagen durchmes 1-0 n. d. ichnäcker Berückerungswerer Lieben erweit angebeitet. Schwach war ferner der Rentumaert, en dem Gelopfandoriete die zu 1 n. d. nedriger netterten.

Frankfurt fowah

Der Beidlich ber Reichsbant, ben Distontfay von 4 auf b v. D. ju erboben, vernefahte ju Beginn ber beu-tigen Borfe einen neuen vericharften Rad. fchlug ber Tenbens. Muf allen Martien ver garfte fich bas Ungebot erbeblich. Somehl von ber Inlaube-funbicote als und vom Aubland follen Berfaufsorberb norgelegen baben. Daneben ichrit bie Spefulation am nenen Abgaben, fo bag bie erften Rurfe b-beros. Mufgange aufweisen. Die Abigmachung der Rurie wurde unterflitzt burch bie meine Metallbailfe und die famende Galtung der geherigen Remporfer Borje. Starte Bertaute murden wieder am Elefter mar ft vorgenommen, an dem Ande, Lehre u. Arnfi je b., Hellen I und Schadert (bi s. Q. einbilden. J. & Jacken eröffneten In. D. odgefchroidet, Weinligefellichelt winne 2 ft. D. odgefchroidet, Weinligefellichelt winne 2 ft. D. Starten am Montanmarfe weren erimals gebbere Berfaufe mieder an besoodten mir Wofchligen bis 4% v. D. Starte Rud-falige erinoren wieder Kalinfrien, von benen Geladetfurth II, Bederegeln 5 v. D. einbuften. Em Martt der Bonunterwehmungen verlitette fin bas Angebot in Jement Delbelbeng; ein Rure fam gunachft nicht guftanbe, bie Aurafeige lautete 6 v. B. niebriger. Bellitoffmerte goben 2,6 v. B. noch. Em Bantenmarft fielen Reichabant mit einer Abriferen Anteinbufte von 6% v. D. auf. Gibrteres Engebot im Bufammenbang mit ber Gefeienfcmithe beftanb mieber Waleaftien: man torierte ben Rure 14 & niebrioer: eine Rotierung murbe gunadir nicht festgeftellt.

And deatige unterben maren in ftarfem Undmag angeboten neb Altbefig gaben 1 n. O. noch, Enstenbliche Renten ebenfalls fomlichen. Im Berloufe war bie Saltung nicht einheitlich. Berichiebentlich tonnten fic fleine Erholungen durchteben, is maren Phonix und Welterageln je 1 v. d. gebeffert. Im übrigen überwogen bie neuen Rururundgunge. Die Umieptitigfeit ging hart gurud. Sodier verpärfte fic bas Angelod wieber. Die meiften Berte verloren ernent bis 2 v. S.

Berlin ftarf rfidgangig

icon au Beginn I n. O. und gingen im Bertaufe meiter gurud, Auslouder auch abermiegend ichmeider. Uf an b-briefe angebeten und iconach. Reichsichuldbuchforbriefe angeboten unb ichorach

ten bie Burfo meiter ab. Berenbergefind ichten bie Ub-moriobewegung jum Stillftund gefemmen in fein, boch batten fpaler neue Abgaben weitere Aurdrückgange gu golae. Inl. Berger verloren im Berlaufe meltere 9 n. h. Um Raff am artt erfuhr dus Realifationsbookstents

ber Burfe unter bem Ginbrud der figuen Wefauttenbeng eine meltere Bericharfung. Go ergaben fich Aufprichtgange pon 2 bis 6 v. Q. Auch Brauerreeftien logen gleichfalls engeboten, ebenfo Oupethefenbantefrien, bie bis gu 8 v. O. beilmeile unter Repartierungen im Rurie gurudgingen, Brenftifche Pfandbriefbant verlaten 8 u. D. Am Gelb. marte murbe der Sup ihr Monathgeld mit 136 bis 7 n. O. felbaffet. Der meitere Berlauf der Mörfe blieb durchens ichtrach, die Erhöhung des Vrivachistentes um % auf 4% n. D. und bas Augleben des Doller- und Biundfurfes mieften als neue verftimmenbe Mumente. Sam Solug fennten fich gwar en Interventto. nen und Ded ungen gegen die tieffen Rurfe Erholungen burdfeben, bie jebod febr gering maren, Die Borfe

ichles nuregelmabig. Infolge der Beidobent maren Intolge der Dietonierhohung der Neidsbant weren. Der Erifen gegen Reidsmarf angeboren, der Deller ging von 40040 bis elleft gendent. Die europäischen Baluten lagen etwad leiter, London 40007 nach 10186. Odientz 19.43% nach 10.65%, Voris Wolfe nach 10186. Odient 40.03%, alles Nerworfer Alance. Die Europäiske Baller gegen Meichmert find leicht erhöht, auf einen Monat 46 und auf drei Monat 45 und auf drei Monat 45 und auf drei Monat

Distonierhöhung auch in Dangig

* Dangig, 0. Oft. Die Banf von Dengig bot mit Bir-fung uem 10. Oftober 60, 30. den Debtort von 4 auf 5 0. D. und den Lomborbigs von 2 auf 6 v. D. erbebt.

Die IG. Farbenindufteie im 3. Quartal

(Gig Dr.) Urber das britte Omertal bes leufenben Geicheltsteilnes ber 3. G. garbentinduftel 200, wird folgendes berichtet: Die Inge ber fich gegenüber bem amelien Omertal im allemeinen nicht vereindert. In Jarobritien und Farbereiblifdurobutten entfureden die Alegantingen nife benen der Seiben vorangegangenen Cuartele Christellen und Belungsmittel find nach mie ner eines Sbrirtsfallen und Solungsmittel find und mie vor einen abgeichonde. In Paatmocratike beirtedigt der Abiag. Tan Sipprinteichit in den einzelnen Vördern den fich andersodert Trom der Eritifiken Long der Landmittladit mecht der Abiah in Pflangenichthembetriede wurde voll aufgennyt. Die Berfähle in Deutschland demegten fich auf gietzer Beild wie im Berinde Kechaffunkeiber in dei einem Breis darf gelang ebende Rechtlichen in der einem Breis darf gelang ebende Eritaglage in bei einem Breis darf gelang ebende Eritaglage den Ernertungen entsprechen. Benkbem die Berdanblungen mit den extworlichen Elitäbeibergen auf Ediglist der extragilien Elitäbeibergen mit den extworlichen Elitäbeibergen auf Ediglis der convention suropeien de l'industrie del'applie geißer beiten, wurde das Geißeit in Stichesbagene convention europeen de l'industrie del'azota pelobre detteu, murde dus Gelégali in Silvinoficarge-nistela lebhaftet. Auch im Ausland war der Ablag betrie-digend, insidelandere in Salpelarlotten. Durkwerg geleuft find die Porife für falshaures Ammeniel, Kalfammen, Mentanfalpeter und Kalfrichoffen. Das Jufermen-arbeiten in der Roblebadrierung mit der Steindard Dit Company aus Beropert fet nach wie vor günftig.

O M. Riebed, Weninamerte MG., halle a. S. (Gig. Dr.) Die n. DG, unter Leitung bes Benfiers Georg von Simion-Geritz genehmiste einstimmig den befannten Abfellnt für 1990-30 und feste die Dinibrade auf 7,8 o. D. wie im Boriebe und 1,3 o. D. Gonns (t. B. O n. D.) beit. Mitteilungen über bie Geschöftblage warden nicht gemacht

Aleines Getreideangebot / Neue Metallbaiffe

Weizen trog Uebersceabschwächung unverändert / Moggen etwas ichwächer / Gerste bei ichleps pendem Absat reichlich offeriert

Berliner Produttenborfe v. 9. Dit. (Gig. Dr.) An ben Grundlogen bes Produftenmarttes bat fich feum einens verandert. Die in Ueberice ingwischen kann eines geränden. Die in Ueber er inzwischen eingetreiene Ablic wästen ung vermocht fich bier faum andzunvirfen, da das Inlandsang vernocht fich bier faum endzunvirfen, da das Inlandsang ebot von Brotzgetreide zur Weggen- und Kahnverladung mint mal bleidt und die Müdlen zu wenig veränderten Preisen einige Lauflah befanden. Um Lieferungsmitte Preisen einige Lauflah befanden. Um Lieferungsmitte Petangel, anwal ein ansechtlicher Teil der zu heute angefündigten Partien nicht den kontraktlichen Sedingungen entsprach. Roggen lechte 156 bis 2-8 ichwöcker ein. Beihren und Roggen me ble batten bet unversinderten Wichtensferien und Rechten fan der Lauflernderten Wichtensferien und Geidalt fur ben laufenben Bebarf. Gafer mar gemeffen an der Badfrage, andreichend offeriert, Rauflinft zeigte fich jeboch nur vereinzelt für gute Cunfiffien. Im Gegentat gu ben anberen Gefreibeurien ing in Gerfie reichliches Offerbenmaterial vor, auch feine Qualitaten fanben nur folep-

Beillich norfert wardent Weigen TS-00, rubig: Oft.
184; Te. 184-250; Blein Wo-6750; Bengen 188-60,
rubig: Oft, 158,50 m. E.; De. 175,50-70; Bengen 188-60,
rubig: Oft, 158,50 m. E.; De. 175,50-70; Blein 182,30 ble
01: Gerfix 180-210, rubig: Gutterperie 185-80, rubig:
Gefer 185-50, rubig: Gutterperie 185-80, rubig:
Gefer 185-50, rubig: Oft 184-50,50; De. 184-54; Whigh
170: Belgemed: F-40,30, bed.: Rugnemeds 25,50-27,
rubig: Belgemelete 7,30-8, rubig: Mognemeds 25,50-27,
rubig: Belgemelete 7,30-8, rubig: Mognemeds 25,50-27,
rubig: Belgemelete 7,30-8, rubig: Mognemeds 15,50-10;
Rapsfuchen 6,50-10; Seinfanden 15-15; Thiden 10-25;
Rapsfuchen 6,50-10; Seinfanden 15,50-10; Belgemens
(langlidrot 15-13,50) Speliefarioffeln, melbe 1,10-30; bto.
rote 1,30-60; 610, gelbflexich, 1,50-30; alig. Tenbrug rub.

* Manabeimer Produlienbörje vom b. Oft, (Gigenbericht). Die Tendens am henligen Produltenwarft war
für Brodnetreide, Mustermittel und Wedt in bie. Angedeten munden in R.& für die bie did Rifo nette, wagernifest Manndein. Andl. Weigen 22-20,30; Inl. Weigen 25 did W.50; inl. Norgen 15,70-16; inl. Oaler 15-16; inl. Benaneute W.50-(13,50; Huttergerite 17-19; Wals 48-46; Viertroder 10-10,50; Rapsfunden 19; Soveiforst 18,56; Trodeniffinites 6,50; Grünfern 60-65; Weigenmeht 1855, 30,25; Beigenbrotneht fabb. 20,35; Rapsfunden 60-70peng. 27,35
bis B.50; Beigenjuttermeht 9; Beigenfiele 6; Rapsfullels 7; Seinfaut W; Raps 36.

* Molterdamer Getreibefurfe vom 9. Oft. (Cho Sunfang: Welsen in Off. p. 100 Rg.) Kon 0.1996; C. 100; Mars 0.1996; Mars 0.1996; Mars 11176; Mars 11176.

* Linerpooler Getreibefurfe com 8. Dft. (Stz. Dr.) Unifang: Wetten (100 ib.) Tenbung betig: Dft. --(8.11%): Den -- (8.10%): Warg 8.10% (8.10%): West 6.0% 4 p. O niebriger genenut. Auch im Berlaufe brodel. (b.11%); Debl (250 ib.) Liverpool Straigfes 20%; Genben und Baufern bebeit.

Stelsenment 15-00, — STitter Steller Ott, — (5.1154); Tex. 5.1156 (5.1054); Stars 5.1154 (5.1054); Stat 0.0% (6.1174).

(8.11%).

"Magdoburger Juffertermindürle vom B. Cft. (Gig. Dr.) Rärs (M) 6.60 B. 6.00 B. 6.00 B. 201 (M) 6.60 B. 6.50 B. 6.50

Berliner Metalibbrse vom 9. Oktober 1930

	25/1/23	tunfer.			STREET	STATE OF THE PARTY.	Maria Maria	State	11000
	Sep.	B (18)	WALL .	Sep.	Beiel	-thath-	DAY. T	(Option)	Helb
Sensor: 1	Section 1	84,75	84,35			29,25		29,-	Sec.
Definance	100	(84,235)	My - 1	20.20	20 10	28,25	and place.	29.50	14.30
many.	161,50	84,25	\$4,50	\$9,25	29,50	19,35	1000	300	19,75
North .	200,000	84.25	84.50	my m		39.35		89,50	20,00
Worl .	84.25	84.75	86,50	-	200.50		-	30,78	29,50
DOM: + +	84.75	84,25	86,50	-	29/30	28(25)	Blow	83.	22,75
200 ± +1		84.75		-	39,50	20,30	-	年-	30,00
Blackett .	84.75	84.78	B4.59		10,50		100	21,-	30.25
Sept.	86,73	84,75	86.50		39,50		11	Show.	30,75
Chiefet;	maybe.	85,50	84.50	000	30,-	28,80	-	28,50	35.50
THE		班班!	84.25	100	数(50	20,1	-	28.00	27,25
Torgania, I		100,000	BYTO	330 335			-	28,50	27,50
Washinglan	bushes, a	anestat.	1,06,36	Watte	an Ba	palan.	No. of Lot	50,-	Elm
Cris. Dill	trois/IIIIo	on technique.	180, -	Gilber	In the	COURSE OF	dec North	40.00	Sill on
Ball, Str.	49,至100	A PERSONAL PROPERTY.	184,-	排化 5.	(Prefiner	fight, to	0.00	30,-	-26,20
- Questionages	OF SHALLING	De la la	100	(Diam'r)	ACCUPATION AND ADDRESS OF	ART .	100	-	100
illinnidet	- 100 m (M	1000	1200	- Great	N. LASTON	e when	metallic	THE R	10 25 4

Londoner Metallhörse vom 9. Oktober 1930

The second secon	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	A TOTAL PROPERTY OF THE PARTY O
Elypally in A per La-	William Elman PL (197/10)	belo Broad i, Martin Roge of
Property Standards 43,1	Til Hinn, Winnbort L IX	LA + Biometation
Williams 487	Blander 12	2 Hanman
Cont. Total 43,1		CY Constitutes 12,75
Gliefftraligh 90.2		
Arth Selection 46,5	O Cornetto Ille	17 mentum
Brising Phoras	- Wirt, quittings, 15,	25 1 (01/20)
Witnessen 47.5	District groupostics 18.	13 Weignisch
* Objetements 1	a Officer of the same	a mer Quelules into

Bichmarft in Manuheim vom 2. Oft. Jusabr ind-gelaum Wit Soht. Jus einzelnen wurden zugelobren und erlöft für 50 Ag. Ledensogewickt in Ar. 72 Kälben, b) 85 bis dir et 80-3a; b) 72-70. 60 Schele, b) 62-40. um Schweine, nicht weitert, OK Jerfel und Chuler, Berlei bis 4 Wochen 18-20; über 4 Wochen 22-30; Lünfer 30 bis 36. Marthurtlanf: Mit Kälbetn ledigit, mit Jerfelm

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

Mannheimer	Effektenbörse
#1, Sub. StM. 17 75.50 75.50 Fig. Sub. StM. 17 75.50 75.50 Fig. Sub. Storn. Ob. 57.— 81.— Fig. 18pm. Sub. 105.0 165.00 1076, 18pm. Sub. 105.0 165.00	EG. I. Sellink. 47.— 43.— Hypern, Report 52.50 50.— Extender-Heny. 15.— 24.— Consider-Hinel., 181.0 148.0
84 Series 80 90 85 Series 80. 100 74.50 84 Series 80. 100 100 10 80006 Series 8. 137.2 198.0 9005 Series 8. 138.0 181.0	Engineer Union 75, 75, 75, 75, 75, 75, 75, 75, 75, 75,
\$0, \$4000 p. \$100 118,0 \$1, \$100 p. \$100, \$18,0 \$101146e \$0\$	Startde Wife Cods 15 - 25 - 25 - 25 - 25 - 25 - 25 - 25 -
Sighters farbelget, W. St	Dieti Sen &db. 64-02- Hb. Stefer E-S. 120,0 1210 Westwellblerm. 118,0 118,0

Schwarz, Starch, 181,5 186,0 Schwarzschieger 187,0 187,0	Berti Sem Seib. 64.— 02.— Hb. Steite SS. 124,0 122,0 Hostoniblema. 120,0 120,0 School Bertin 120,0 120,0 Stein Rosen . 130,5 12,0 Morris A Supring 50.— 47.— Seminest Wallager 120,0 125,0
Franklikarbar E	törse

Manual Dolph, 15, 15,1	Statistic comedes 1750 1750
Frankfurter B	Borse
Festverzinsliche/Werte	Terrell a Bat, - 154,0 Terrificationests 154,5 157,5
#16 Bridgened of 107.50 87.50 Eliteration 8 55.20 54.20	D. Griefers Sunf 10L5 10L5 S. Con. in Sledji, 157,5 155,5 D. Saterire-Bant 90, - 10,50
B. Blerth (Sect.) 93,50	Stretimer Bant 114,3 112,3 Stretimer Bant 114,3 112,3 Stretime Con-St. 154,9 154,0
PA 信仰 24 2,00 2,10	Britis Con-86 154,9 154,0
Pl. Britanighto, 36 50,35 87 31 107 107 107 107 107 107 107 107 107 10	Microbray, Great 17,00 27,70 Grit, Great With 17,00 27,70 This, Con-St 180,0 191,0
Pl. Oct. 935, 33 1650	Weigebant HSA 207,0 When Contrict, 1850 185,0
Pl. Don't. Hall Pl. Street. Rogs	Stiffe Cop-St 140,0 140,0 5000, Coben-S. 182,0 182,0

a.M	Waterbird 2155-207.0
#5, Octs. 975, 10 16.50	Stringsbard HSA 207,0 Coperin CopOt. 145,0 145,0
Ph. Dunk, Hall	Min Don- WE 145,0 145,0 [
Ph Sires, None	#355, Dober-S, 182.0 182.0
	Sunt. Districts,, (
Phillips at - TR	@ime: 8 cufuer. 10,90 10,50
\$76 90-500-00 E7.50	20mm Roundt 194,0
Phillips. Street, Std 87,- 87,-	Milleng 170,0 177,0
The STREAM CO. B. BO BOUNG	Stanch Deriver
Pis RD-519-16-18 100 - 07,50	Manny Deri-R,
50 N. 5-6 (N 1055)	Transport-Aktien
10 · · · 10 10 04 - 10,500	
A	Denes Series 17 - 17 -
\$5.54 Mileton Sta . 80 85.50	Coulds - 210an 70.50 Th
TA SHIPE OR BUT THE	Central Care,
\$5, 5,600 to \$1, - 10,60	Montan-Aktien

Pie PO-Dup D. H St. — 97.— Pie PO-Dup D. H St. — 97.50	Branch Deri
N : : : : : : : : : : : : : : : : : : :	Transport-Aktien
PA SARAHOL BIA 68. — 58.50 PA SARAHOL BIA 68. — 58.50 PA SARAHOL BIA 67. — 58.50 PA SARAHOL BIA 67. — 58.50 PA SARAHOL BIA 68.50 68.50	Rosto Siest 10.50 To- Cebrosio State -
PA Talking & Star Star PA Talking	# Sidner C. E. 200.0 204.0
Bulling Book 100,0 100,0 Bulling Book 100,7 106.5	Rell Widomstates 104.0 190.0 Rell Estavellarit 277.0 250.0 Rell Estavellarit 277.0 250.0
Begradon a. Clo. 1203 1203 Ben. u. Privath 117,5 114,5	States Wille 70,85

U B	
and distance	Strateger Spring 40,
Bulg Shophes 86,,-	Brond & Go. Post, TO, 23 TO
entralit To The	Dedicionts Wale 65,- 65
iger Settle pible man then therefore . 90, — 90, —	Bubrigth Ball, 65,- 85
a florentelte -,	Stainteafewede . 77,- 78
r. ambanası - 60'— 15735	Menafia, Stanff. 67,- 94
dustrie-Aktien	Blug Shint . W-
minger R. St. Town Town	Element Strift
orn Winden 1880 1860 Merh Bishq. 186,0 1815	Distores Deug 05 Blosco: Chemrist 15
mark Street 115.0	and the same of th
1981	\$5. Mahrs. Steps. 11,60, 11
Opt Stante	
G. G. BL-W. 1175 DE.O.	Weiter, Weite, Ta. 58,50 97
Winter Trees, 188,0 Lib.0	Willigenbounds . 46,- 47
rm-Belg Od St St	6-4 miller, Britisk 28,- 20
	William Bods, 65,- 67
ment feibelbg 10.	Beforen, Ribg bit,5 15
alle Tillian	Terminnotier
SHARES WHERE, MAY BE AND	William Ro. Scott MILT 30
entifche Albert - 30,20 Brodhass , 16,	Bust Braulet. 108,5 10 Burmer Boatnes 100,0 10
	Bent Sup. e. 63, 134,0 33
finite Berg., 24,- 23.50	Bert, Dambelagel, 131.0 32
Wilams & Trans Trans	Commerciant . 117,0 11

diport Branchus 115.5 111.0 (cd. a. Tiethau 103.0 (cd. a. Tiethau 103.0 (cd. - 73.2 (cd. -

и	THE RESERVE THE PARTY OF THE PA	mandy deliver by	-	200
9	Wit 965 or Steps 11:60 11:85	Which & Dreping	49,75	47,5
8	Brin. 9464 4 64. 58,50 97,50			
	Horber, Gele. Th. 55,- 55,- 55,- 55,-	British Riddle	100 pt	1000
	64milys, 31004, 28, - 28,-	. Mississed	DES	335
-	Beforem Body, 65,- 67,-	His (Stations,)	10,-	80
i i	School Brog 1913 1980	Believer Wood	Taranta and American	200
	Terminnotierur	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE		200
3	William Cz. Contr. 101.7 100.5 Scarf Provint. 108.5 108.0	Darpen, Bergbau. Db. holymann	裝二	73.5
Š	Thurston Boatses 100,0 105,0	Bille Berglern .	100.5 100.5	100
Į	Bert, Dantelagel, 131.0 339/0	Dait Winterporten	274.0	256
3	Secretary . 117,0 115,0 Termit, u. West . 150,5 114,0	Ratt Weberrenter	195,0	1007
8	Burige Stanum 1150	endenermeite	70,25 142,0	1
ij	M Alle für Wertebe 50.00 50.25	Balanches in Sar.	70,60	
0	Est Meldeb. Desg. 67,50 to,70 (super) 75,-	Managaran	17,-	302
	North Root 77,50 25,75	Steinfgefellich .	製二	14.3
ě	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	Westerman	84,50	64
	Demonty 68 - 60.50	Chathabart	20,78	5
15	Baberas Otten . 52 - 40,00	Const Ditters	の一	3
i	Sement Detreing, 51, - 05,-	Sig. Wirean tobles	176.5	1770
в	Sentin, Girmes 130,5 120,5	Min. What, (Minma)	122.5	122
	Butteler ffirm . 24.25 24,-	Missed Stantage	T0,50	學
	Brutiche Chiefe . 62,75 60,-	Misigrosmente		The second
ij	\$1. Cincipum 188.9 147.1	Schnifers & Salate	176.5	機
	flift a. fratt . 119,7 210,5 Garlin, Englerung 115,0 111,5	William Burder	132,0	120,
ğ	7 C. Barten . 135,0 131,0	Sorolla Linkly.	206,0	204,
1	Gettent Desgut. 07/25 04/25	Ber Windhtwerfe	66,-	SEL-
ij	Gestions 120,2 114,7 Gestions 41,55 40,-	Beilbart Bideff.	1100	
ğ			111	-
ij	Berliner Börs	The second second second	100	
ij	FestverzinslicheWerte	5% Nogympen. 5% Reppension	雅	易
1	Chathurdelle	Ph. Sando Res.	7.80	28
	MAN THE RESIDENCE AND THE PARTY AND THE PART	C. C. St. Company of the last	_ F4804	1000

print Religions, 16,50 -
Ph. Stat. Religion -
Ph. Stat. Religion

Williamster 46,- 47,00	Quadratic allustrate private
Willigerstourch . 48,- 47,00	· Break and and
SANGER, S1500 28,- 20,-	. Recoher 138,5 135,2
SQUARE Soft. 53 - 67 -	Mile Charles at 1 and 100
Schofen, Strog 131.5 130.0	His (Stations)
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF
Terminnotierur	igen (Schluß)
	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
William Rr. Contr Mil.7 100,5 Bearl Bravish, 100,5 100,0	Carpyn, Berghan 80 80.00
Best 1 Braviste, 308,5 106,0	\$5 Ostamana 74,- 72,50
Turmer Boatses 100,0 106,0 Best Sep. e. 63, 134,0 338,0	Jile Berghen . 200.0 2.00.0
	then Minestorien 1935 111 0
	Ratt Belgberfrert 274,0 256,7.
Terrett, u. Wat. 1985 1840	
Bereit, v. Wat 1985 1140 Burige Titrente 1150	
Distance there . 225,5 315,0	
H +68-	The second secon
Ex Het. Gob. Drop. 67,50 sq.76	Manustenann 70,60 87,
(manag 78,75 75,-	Williams and Charles and Control of the Park.
North Roop . 77,50 25,75	Brothstaniella. W Barry
MD4	Witness Williams have 700
mag. querraquel 110.0 115.6	Westerman 84,50 64
Beintern 64 - 60.50	
Bregmann 144,0	Ctar Bitari . 19,75 28
Bubitus Gifes . 52,- 49,35	Crass Dines . 19,75 28,-
Gement Delbeing, 98, - 06,-	Whitely Breghes 67,- 69,50
Gumpan, Olin 277,0 268,0	985. Witness feitige 176.5 173.0
Course Courses 120.0 120.5	9th Olet (Schema) 122,5 122,5
	Stille, Statistical Printer Tailor, 681-
Butterfet Bitts . 24.25 24,-	Build Stantag T.T. T.T.
Beutliche Graffe . 62,75 60,-	Miningrosmente 43,50 47,75
201. Worthin, Millber 134,9 130.5	Beider 100.0 139.1
\$1 Cincleum . 103.0 147.1	Eleviros & Calife 178,9 179,0
fligt a. floatt . 119,7 319,9 1	Subb. Buder - 132,0 129,5
Guina Risjening \$150 111.5	Spralls Etath, 1960 2061
7 d Barben . 135,0 131,0 5elten & Butt 94,25 85,-	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE
Seller 4 World 94.25 HA.	DAY GIVENTING
Getleut Bergut. 97,75 96,75	Ber Brubtwerfe 66 - 66 -
Gestand 120,2 114,7	Brillian Birben, Bi - Bi -
Goto Comitet 41,50 40,-1	Section Chathan The Hale
Berliner Börs	The state of the s
Berliner Bors	
	5% Nogymment 6,25 830
FestverzinslicheWorte	9% Reggenerals 7,83 7,30
Bathanistis	97, 248000 Stee 7,80 7,80
Whiteless H B - St.	30% Brigitanes 27.80 21.80
\$610 \$51011/4, 1 55,90 54,25.	P1/1, Dett. Gdata -/- 80,05
abne Chilligende 0,00 0,20	4" Chalamore 27,50 27,30

AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	
slandseylethen in Prospoten	
DESCRIPTION OF THE PERSONNEL	Bire
tierungen in Mark je Stück	
The state of the s	.Box
	Bush
se manne to the	
都是TOURNESS 2.05	100
4% Tintan. Em 3.05	- Gibn
ACRE AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE PAR	She
46 	P. Garage
All month winds 2 and on one	(原作)
#% Right.Whi 3.05 #% . CaphGill 5.05 #% . Estleti.1915 5.05 #% . Jeffeld.1915 5.10 400-000-000 11.45 11.50 0.000-000-000 11.45 11.50	(B)5+
#% Bellet 1911 8.10 (05 400-01-014 11-50 11.50	Sin.
- 400-Quy-Set 11.40 11.50	
PAPA Hag See, 18 20,45 20,-	Gun
PAPA HINE PERC. 18 103,45 205,-	Con
\$5650 a M 24.80	1
Att. Once Charter, ha no on the	1000
10, 0ng. Oats: 14,00 21.50	Shall
4% . Browns L 105	
40,45, Must. Ber. 1 12,80 12,50	Reff
40,00 Unor@ct.H 13,- 11.45	STATE OF
# ADOJS - 10-5 12-5 12-5 12-5 12-5 12-5 12-5 12-5 12	Ties
4"//h , , HI 10,00 12,50	
SVANASION WOLL	7000
to Of spinishment Language	Desc
the state of the state of	
Transport-Aktien	2016
	Bene
Bdentungholm. 56,- 49,50	Desc
Bull. 5, Washings, 56,- 49,80	
while to principalities with the second	Ben
Wild. Red. n. Cor., 118,0 116,0	100
ES 1, theritains, 56,— 40,80 ES 2, 2nd = fer, 118,0 110,0 Solds, Offenbales —— 195,0	Contract of
ALCOHOLD THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PA	7.00
Delt. StStfend. St.NO 08	8.40
Bultimore Chia . 91,50 68,-	David
Secreta Whiteher, 12,75 20,25	
ACCOUNT MUSICAL AND ADDRESS	- Billin
BITT DESIGNATION OF THE PARTY O	7000
Daniel 77,- 74,50	Swift
Dr. Gelexidoshu 77, 74,50 Ospos 77, 74,50 G. Balasmertta , 102,0 161,0	COCKE II
4. Malbarrerella . 102.0 167.0	TOUR
Scotte Story . 77,75 To.25	April 180
Married Married Control of the Parket of the	Miles
Wents Gibeldan	With
AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	
Bank-Aktion	-03545
	Cana
Mary? 5 of Olivery higher near or	Cons
Bant 5 et. Wette 108.0 100 5	Carri
Banf 5 et Wette 108.2 102.5 Banf 1 Greare- 210.0 106.0	Charles Cha Charles Charles Charles Charles Charles Charles Charles Ch
Banf 1 el Spene 108.7 103 5 Banf 1 Scourse 100.0 106.0 Banner Bauder, 107.0 104.7	Carri
Bant 1. Steams- 120.0 100.0 Banner Sauber- 107.0 104.7	Charles Cha Charles Charles Charles Charles Charles Charles Charles Ch
	Charles Wilder
	Cons Cons Cons Cons Cons Cons Cons Cons
	Cons Cons Cons Cons Cons Cons Cons Cons
Sen. pannange. 1303 1383 Son. a. Driecht 117,2 1360 Darers, a. WS. 150,5 152,0	Constitution of the last of th
Son. a. Private 117,2 150,7 Sonris, a. VS. 150,5 152,0 Et. Wilsonde St. 58,75 34.	Gana Gana Gana Gana Gana Gana
Sen. Drivings, 1880 1882 Son. a. Drivink 1872 1880 Enruss, a. NS. 1883 1883 En. Blands St. 56,75 34, — Sentidelinconte 1180 1822	Gana Gana Gana Gana Gana Gana Gana Gana
Sen. Drivings, 1880 1882 Son. a. Drivink 1872 1880 Enruss, a. NS. 1883 1883 En. Blands St. 56,75 34, — Sentidelinconte 1180 1822	Gana Gana Gana Gana Gana Gana Gana Gana
Sen. a. Daiwal. 1303 1363 dom. a. Daiwal. 1172 1160 larres, a. US. 1385 130,0 Et. Ellarrete St. 56,73 34.— Tentidadisconte 116,0 112,3 Scit. Habries Ht. M.— W.—	Charles Charle
Sen. a. Drient 117,2 1540 Sans. a. Drient 117,2 1540 Sans. a. US. 150,5 152,0 U. Blannte U. 54,70 14,— Westficklingerts Ht ML W. Drift Heinrich Ht ML W. Trancou Sanf . 115,0 112,5	Charles Charle
Sem. a. Drienti 1172 1140 Sans. a. Drienti 1172 1140 Darrell, a. St-S. 1303 1320 El. Blancie El. 3173 34— Westifabliconto 1180 1123 Selé Hebrite El St.— St.— Erastore Sant - 1150 1125 Elizacione Cant - 1150 1125	Charles Charle
Sem. a. Drienti 1172 1140 Sans. a. Drienti 1172 1140 Darrell, a. St-S. 1303 1320 El. Blancie El. 3173 34— Westifabliconto 1180 1123 Selé Hebrite El St.— St.— Erastore Sant - 1150 1125 Elizacione Cant - 1150 1125	Charles Charle
Sen. Gallatege. 1820 1822 Som. a. Drivell. 1172 1840 Barrey. a. WS. 1805 1820 Et. Blannés St. 34,75 34.— Sentidalloconte 1180 1823 Sell Harries St. 32.— 32.— Dristone Staf 1150 1823 Sellingerford. 1810 1846 Carber. Sentidi. 775 775	Constitution of the later of th
Sen. a Drient 132 142 1 Son. a Drient 1172 1440 Darris, a U.S. 1825 1520 Et. Blarris Et. 5173 14.— Westfidalisconts 1180 1123 Driet Heirris Et. 18.— 18.— Drietsingsrippid 181.0 1540 Drietsingsrippid 181.	Constitution of the later of th
Sem. o. Drienti 1172 1140 Danus, a. Drienti 1172 1140 Danus, a. Stella 1803 1820 Ed. Blancke Cd. 51,75 34,— Westlickelloweete 180 Min. 50,— Stella Hebrele St. 50,— Strasber Gant 115,0 112,5 Drientogr Cupti 161,0 154,0 Orient Guidelt. 27,75 27,75 Heddhart. 216,5 207,5 Mate Garbielt. 217,5 27,75 Heddhart. 216,5 207,5 Mate Garbielt. 217,5 27,75	Constitution of the Consti
Sem. o. Drienti 1172 1140 Danus, a. Drienti 1172 1140 Danus, a. Stella 1803 1820 Ed. Blancke Cd. 51,75 34,— Westlickelloweete 180 Min. 50,— Stella Hebrele St. 50,— Strasber Gant 115,0 112,5 Drientogr Cupti 161,0 154,0 Orient Guidelt. 27,75 27,75 Heddhart. 216,5 207,5 Mate Garbielt. 217,5 27,75 Heddhart. 216,5 207,5 Mate Garbielt. 217,5 27,75	Grand
Sen. Conseque, 1900 1853 Gen. a. Driecht. 1172 1140 Darrell, a. UM. 1883 1833 U. Blasmire Et. 56,75 1830 U. Blasmire Et. 56,75 1830 U. Blasmire Et. 50,—50,—50 Eresbore Canf. 1150 1115 Drienings-Jupit. 1810 1540 Corben. Guidelt. 277,75 Heidelt. Guidelt. 277,75 Upris Guidelt	Grand
Sen. Conseque, 1900 1853 Gen. a. Driecht. 1172 1140 Darrell, a. UM. 1883 1833 U. Blasmire Et. 56,75 1830 U. Blasmire Et. 56,75 1830 U. Blasmire Et. 50,—50,—50 Eresbore Canf. 1150 1115 Drienings-Jupit. 1810 1540 Corben. Guidelt. 277,75 Heidelt. Guidelt. 277,75 Upris Guidelt	Grand
Sen. a Driecht 1772 1140 1 500	Constitution of the consti
Sem. a. Drienti III.2 1140 Darrell, a. St-St. 122, 122, 122, 122, 123, 123, 123, 123,	Constitution of the consti
Sem. a. Drienti III.2 1140 Darrell, a. St-St. 122, 122, 122, 122, 123, 123, 123, 123,	Charles of the Control of the Contro
Sen. a Driecki 1172 1140 Darrell, a St-Se. 120, 122, 1 El. Tilarrele El. 51,75 34,— Westfidelitzonto 1180 1123 Ditt. Historie El. 51,75 34,— Westfidelitzonto 1180 1123 Ditt. Helerie El 102 102, 102, 102, 102, 102, 102, 102,	Charles of the Control of the Contro
Sen. a Driecht 1172 1140 Sen. a Driecht 1172 1140 Darrell, a UB. 180, 182,0 U. Blasmire Et. 51,73 Stiff Heinrich St. 50,- 50,- Driechte Cont. 118,0 Drient. 118,0 Driechte Cont. 118,0 Driechte Cont. 118,0 Driechte Cont	Constitution of the consti
Sen. a Driecht 1172 1140 Sen. a Driecht 1172 1140 Darrell, a UB. 180, 182,0 U. Blasmire Et. 51,73 Stiff Heinrich St. 50,- 50,- Driechte Cont. 118,0 Drient. 118,0 Driechte Cont. 118,0 Driechte Cont. 118,0 Driechte Cont	Charles Control of the Control of th
Sen. a Driecht 1172 1140 Darres, a U-S. 120 122,0 Ta. Tharnde C. 2, 170 14,— Westfidelitzonte 1100 1123 Date Listerie Et 1100 1123 Date Captible Salbeat C	の では、
Sen. a Driecht 1172 1140 Darres, a U-S. 120 122,0 Ta. Tharnde C. 2, 170 14,— Westfidelitzonte 1100 1123 Date Listerie Et 1100 1123 Date Captible Salbeat C	den
Sen. o Drienti III.2 1140 Darris, a. St-Se. 130, 132, 132, 132, 132, 132, 132, 132, 132	den
Sen. a Driecht 1172 1140 Sens a Driecht 1172 1140 Darrell, a UB. 180, 182,0 Da Blancke E. 187, 187, 187, Destricted to 180, 180, 180, 180, 180, 180, 180, 180,	は は は は は は は は は は は は は は は は は は は
Sen. a. Driecht. 1172 1140. Darrell, a. US. 1825 1820. Da. Tlambe E. S. 1835 1820. Da. Tlambe E. S. 1835 1820. Da. Tlambe E. S. 1835 1820. Date Interior Bit. 1820 1123. Date Interior Bit. 1820 1826 Dates Grant 1150 1125 Dates Grant 1150 D	は は は は は は は は は は は は は は は は は は は
Sen. a. Driecht. 1172 1140. Darrell, a. US. 1825 1820. Da. Tlambe E. S. 1835 1820. Da. Tlambe E. S. 1835 1820. Da. Tlambe E. S. 1835 1820. Date Interior Bit. 1820 1123. Date Interior Bit. 1820 1826 Dates Grant 1150 1125 Dates Grant 1150 D	は は は は は は は は は は は は は は は は は は は
Sen. a. Driecht. 1172 1140. Darrell, a. US. 1825 1820. Da. Tlambe E. S. 1835 1820. Da. Tlambe E. S. 1835 1820. Da. Tlambe E. S. 1835 1820. Date Interior Bit. 1820 1123. Date Interior Bit. 1820 1826 Dates Grant 1150 1125 Dates Grant 1150 D	distribution of the state of th
Sen. a Drivett. 1172 1140 Farrell, a U.S. 1845 1850 Fa. Elarrell E. 1845 1850 Fa. Elarrell E. 1845 1850 Fa. Elarrell E. 1845 1850 Fate Control E. 1840 1850 Fate Control E. 1850 1850 Fate Control E. 1850 1850 Fate Control E. 1	は 日本
Sen. a Drivett. 1172 1140 Farrell, a U.S. 1845 1850 Fa. Elarrell E. 1845 1850 Fa. Elarrell E. 1845 1850 Fa. Elarrell E. 1845 1850 Fate Control E. 1840 1850 Fate Control E. 1850 1850 Fate Control E. 1850 1850 Fate Control E. 1	dissertion of the second of th
Sen. a Drivett 1172 1140 to com a Drivett 1160 1172 to com a Drivett 1160 1173 to com a Drivett 1175 1775 1775 1775 to com a Drivett 1175 1775 1775 1775 1775 1775 1775 17	dissertion of the second of th
Sen. a Drivett. 1322 1823 Son. a Drivett. 1372 1843 Darrell, a U-S. 1845 1823 Darrell, a U-S. 1845 1823 Date R. Blanche E. 1875 1823 Date Resemble E. 1875 1823 Date Resemble E. 1875 1823 Date Resemble E. 1875 2075 Deter Gentlist. 2775 Determination 1875 Determination 18	は 日本

- 11,45 50 10,50	THE PROPERTY.	100,5 9
50, 13,50	Bearing School .	04,75 0
-	Dein Gujbubl . Beuride Rabein. Stide. Getrung	1100
	STATE OF STREET	120.01
0		6,05
4000	Descript, Chiespille.	max i
- 49,50	Beutline Blanc.	200.23
U-110.0	Deutlige Ulen.	may a
- 100.0	Section 1985	
00 110.00 100.00	Manager Wild Print.	- i
O 08,-	Dorst, Odmeller.	40 - 3
PS 20,23	1 Ottomer Street	109 3 0
-	Türfeppromie Tuffeln diprobb	60,70 0 00,70 0
TARRY.	李明曾的原理的自然	48,25 4
S 355 F	Donated Coal	83,70 -9
3 13370		
3 75,25	Steffer, Clefferung, Stiffer, Cispi a. R.	1202 1
no man point	Witte Side at R.	121,23
	Gildheld: A. Sec.	and the second
1000	Gmatte Blick	74,50 7
LP DOD 5	Clabech & Co Conside Blirich Ungingre Weste	14,50 7
LP 100.5 LP 100.0	E-SCHOOL DECEMBER	1112,000
O 204,T	Alteren Bietritefe.	777
0 104.7 0 138.3 2 134.0 0 103.0 0 113.3	Markey Street,	100
N. Line D.	Mater Stelling	16-1
of the Party	Bolis, tib & Ca Goriental, A. G. Detrotigie Berier	Dist
2 200	Charles and the Contract	THEORY
West Control	Charles & Charlet	11770 E
of Street, or	Seim & Geta.	200
OF THE O	W. Briller	140.0 1
SE WORLD	April Samuel	ATTRICK AL
O DESCRIPTION OF THE PARTY OF T	Worth or Posts	70 - T
	Gebbert Letti . Gebe ft Co.	Telephone States 1977
-	Bullion & Co.	10 Th 95
m 100/100	Bellynt Bergyt.	RECTS 50
	Genfdem a Co.	THE RESERVE AND ADDRESS.
	Green, Bertfbech.	第一 图
	Gerra Bortib. &. Gerrabeim. Gins	M-0
	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	488 S 22
Sec. and	Orl. 1. stelle. Has.	11110 11
1 1 m	Geografic, Th.	銀ーの
110.0	THE RESIDENCE OF A STATE OF THE PARTY OF THE	
	Gregginer Cherfe	THE PERSON NAMED IN
11007	Geimner Wiele.	10 - 20
20.00	Orte Gostream	other Date of the
5 88.00	SPINS & THERMAN	100.3 50
5 65	Grigier Diel G. Gris Godinnen Grus a Wilbuger Godqueig Lepti	100.2 M
		3 0
7 113.5	and the same of the same of	第二章 第二章 1974 19
9 182.0	patrinte Store, patrinte Store,	70, - 86
1	Commert Spinn	100 A 10
5 30	obgWien Gert	100 m
T 995-	Obg. Wien Burn.	14,75 77
0.100.0	- Part / Part 100 / 100 ft	The second second
190.0 60.75 5 12.50	durpeset Brigh.	100円の日本
3 49,75	promption.	10 11 12
2 27,20	Deliners Jam.	W1.50 PH
5 346.0	Bellett Bally	14-
7 113.5 9 182.0 1 100.0 1 100.0	purpreset Bergh principalphine Beiteinen Jimm. Beitert Stolie. Gentent & Staff.	2,- ii
0 LILLS	fittich Begigt	

-	The second second	1000 00000	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH
ă.	The second	make a street	AND ASSESSMENT OF THE PARTY OF
W	Brener Belle	133.0 133.0	Sirichberg Suber 55.— 54. Oneich Gilen . 79.26 77. Subbanlabe-Girth 50.— 50. Thil Congruent 74.25 Ti.
ш	Biggroupe, Biggs, & C.	00 NO 50	Library College
	Buberns Etfenen.		No. of Concession, Name of Street, or other party of the last of t
	CONTRACTOR MATERIAL	DETRO SELL	Statement and the boy
0	The second second second second		I TOUR DESIGNATION OF THE TR.
83	dberlott, Wallet	103.50 St	Dotth & Bld 11 11.
		41.85 30	Married in Section 2 of Section 2 and
Б.	Chem. Desbes .		The state of the s
20	Chen. Gaint .	40 45.00	\$11. Tilbel & the 00.— 00. St. Tilbel & the 00.— 00. Stebe. Banghana 90.— 20.
88	Chen, When	HS.50-10.25	litt. It that it the con co
0.0	Show. Burthard	34, - 33,	I diene Transplant of the
91	Comett- Coins	30.50 07	Action Contract of the National Contract of th
40			
ta-	Count - Garantia.	128,0 124,5	Stable Bergeller 33,15 31. Sallent. Bliderst. 530.7 180
	Control of the last of the las		Stational Distances tong to the
р.	The second second second	25, 24,	STATES OF STREET, SQUARE STREET, SALL
ŝ.	Spatistist Stateum		Burtisht
0.	Reflesser Got	114,5-107,0	i Rill-decemente . do 48.
mij.	Beutiche School	100,5 94,25	E. C. Ruser 100,0 100
0	Control of the Contro	64,75 60,25	Beilmar Albruth 23,- 28.
93	Control of the Contro	STATE OF THE PARTY.	STREET, STREET, ST. 10.
	Telle, Goldens,	AND DESCRIPTION OF	6310 Wals . 20,75
	Deurfche Gabelen.	W- W-	Sept. Richting 25 - 31.
	Billidge, Cheingman.	THE D THE C	Steiner Bundlen, 77,- 72.
-	Beinfiche Wollin.	6,05 5,75	The Part of the Pa
	The same of the sa	A 15 CO.	Brooks Die Det
	Drawid, Christia.		Strengtha Met 27.25 24
	Beutide Hlori.	20002 140,2	Roffblinter Guite 55.25 54.
0	No. Schoolson.		THE REAL PROPERTY AND ADDRESS.
ă I	Bank Bank and Art of the Park	The state of the s	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH
5	the same of the same of the same of		Saturages & Ga, 147/0 Like
4	B. Woope Stall disk.	AND REAL PROPERTY.	SOUTH STREET, - 1 - 37, - 20,
3	Dorto, Odmeter	400 - 340 -	Blichen Blinning, 144.7 140
1	Miterary Shows I	109,2 100,5	STREET STREET, STREET, SQUARE,
	Maria de la companiona dela companiona del companiona del companiona della companiona della	STREET, STREET	Sort Continue 455,0 430
	Budepenente		Eingel Gdjubtabe, \$1,00 60, E. Orrest & So
	Walder in Williams Shie	48,25 48,25	O. Covers & Go,,
ш	Tonorett Traff	63,75 90,65	The second secon
a l	Market Street		6. Betsen
	the same of the same of	Charles Street	G. Borens States: A Carifors ————————————————————————————————————
3	Wieter, Richmany	1103 1110	Billionicheib 25m 48,- 48,
3	William Billion in the	121,3-114,7	
	distinct & Go	3237	Chapters HCh. 17,50 17, Discontinuous TL50 68,
	Gmaille Blirich	THE REAL PROPERTY.	Dinneturana . 71.50 cs.
	Management Company of	and the state of	Bunstelber Wit. 43.36 60.
	Emplager Werfe	74,50 73	Studenther Title 400 400
Œ	Widow, Department	115,5°220,0	mounts in Marin, 1947 112
ш	Willenge Biebeiteife.		Els/4-0-0-day/61, 100:0 100
88	THE SHIP SHIP SHIP SHIP SHIP SHIP SHIP SHIP	The second	Diagnett - fatte , 1610 162
	STATE OF THE OWNER.	All the latest terms and	Design the second second
8	Mades Birmin	46-46-	100 ch (100 pt to 100 pt 15 pt
ш	Bulls, till & Ga	41 40 1	. a Sitten 36,50 523
	Bornentah, M. W.	136.3 163.7	Martine Madian 114.7 115
	felbutthteffenter	11770 11870	1849 Williams . 66,50 94,
П	Charles and Associated	ADAM SHAME	Dingstrantes 77,50 75.5
91	Bellin & Well.	12,75 HILDS	STATE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO
ш	Squa a proving	超,75 回,80	Blig & Genell 128,0 138
	R. Beilber	140.0 140.0	Dortrom Som 100, 00,-
		STREET, SQUARE,	Unintheist Ging, 20,50 TO,
	The second second	- Total	Delivery of the later of the la
8	Webbart Derit .	对一一司一	The state of the s
	Gebe & Ga		Black Minterest His \$1,70 11,3
	STATE OF STREET	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN	Blicherians, weater 124,0 120
	Bellent Berget.	and the local law is	Street, Shallfam, Sc. 50 St
	MODEL BRIDE	VY.75 99,25	
	Grandista & Go.	第一根一	The second secon
	Green, Bertilberg.	00 00	Chrejda G. 040- 65.50 40.5
		M-04-	Throids Rollin, 73.59 08.3
	Secretary of the last of the l		Carnit. & Report 47.50 45-
а	distant, the sales from the same	1111,0 114,0	Dimente 148,0 141.
	Orl. Leichte Str.	THE PERSON NAMED IN	SCHOOL SECTION AND DESCRIPTION OF THE PARTY AND PERSONS ASSESSMENT OF THE PARTY AND PARTY.
	但1000年101 中心下	TO 100	
	manufactor, The	級 — 95. — 但 第 49. —	States Despises 17,75 St.2
	AND DESCRIPTION OF A PARTY OF THE PARTY OF T	45.15 46 3	Defendan Shore
	Greggiere Cherfe	and the same of	germunt Boge m.
	The same of the sa	10, - 20, -	Management and the Control of the Co
	Burner State	Mary Control	Blatchilbenfligt 18830 138.
	Geber Gorbrechung	one pass with your	Marchillen State 104,0 133, Wheth, States, 177,7 170,

ako.	Districts Seep , 60, 60, Districts Seep , 60,
にの	Rat. Marconstile 11,75 1120 Historical Colds 120,0 120,0 Heath. Galling. 84,50 61,-
14,0	Chroids & Oak 85.50 40.50 Chroids Rothm 10.57 08.25 Chroids & Rogan 47.33 45
100	Dinserfor 140,0 141,0 Dinserfor Druphes 17,75 52,25 Depresson Phys Scatterior Deep 90.
100	Wheth Stauss 177,7 170,0 When Stauss 177,7 170,0 Strin Stausse -, - 04,50
100	Storia. Stickellast St. — 15:25 Storia. 20. Stiff St. — 15:25 Startostoti Sticked Mantas St. 75: 04.—
100 100 100 100 100 100 100 100 100 100	Hobbet Sader 1876 28.— Hinderth Besh .— Housetheeth St.— 47.— Hotelsteeth 1876 78.— Hotelsteeth 1757 78.— Hotelsteeth 1757 78.— Hotelsteeth 1757 78.3 Halperturn 1757 78.3 Hersen 1757 78.3
	Balletoner Ta.75 78.— Sat) Sephahi 4230 4230 Satjortum 275.5 100.0 Server 101.7 201.7 Cdts Server 17.— Ta.— Oup: Contider 77.— Ta.—

			ann Merran Const.		
Elly, Dr. Could	3400.0	100.7	I Str. Welbildwiche	62,25	40
Basif L. Brootsb	BILLS.	1992	Autors, Boules	85,50	166
Berner Bantrer.	BEET.	STORY, ET	Serie Ell. E. Bt.	75,86	71
Bost Day w. 30	3353	128,0	Db. Deigmorm	24,25	- 6000
Batte Betringet.	130.0	111.0	Deretbeteitebeigel.	-0	33
Beil, Danbeidgel.	1955	120%	286 Persions	H	100
Commercia, Bria.	110.0	155.7	Mall Ridernishen	385,0	110
Darroll, u. Bat.	Harry.	1500	M. Parkett	The same of	. SEO.
Describe Distriction	HEAT	120.5	Bladen Berte .	200	
Dreftbier 19.	1183	ma	RMID-Knurfim B.	25,25	
W W. Die Werbeite	解200		Stanneton can Na	The same	
EL Bright, Co.	盟	110.0	Metallicat	45.00	
Capas	77.60	54,50	MARKET CONTRACTOR OF THE PARTY	1000	10
Describer of Street	i600.	500	Shoutbeld Stable.	THE STREET	100
Danie Daupf	-	160,0 130 0	Cheshmost	32	220
Westlin Bons	79.00	19.15	Chericht Refem.	77,05	6
Kits. S. Sec. St.	10.00	黜	Comb, & Bagget	40.00	m
Hilly Glefte. Gef.	HILLS.	123-0 (Charle	110.0	140
Cape. Matterine	ST.	54.15	Mithally Benglers	42.75	44
	72.50	55	Beltenhainzegefe	翻	140
	148,0	139,0	9th Second u.Bu.	1207	100
	题—	53.C.	Mit- Miefretgeich	100	ALC: U
	概一	P00,50	Wh Southwish	79,20	H
Long. Officers	281,0	254.3	Mb. efficiel Wieten.	180,7	348
Bert. Gouttdunk		126,2	M. Whate of Charles	Contract of the last	200
Deffiner Ges	100 c	35二	Blagements	100	23.
Beutfche Bubbl	III.	107,0	California that	歌	
		140,5	South Been S.	The same	1年間の日本
		di.	Schrifter & Balgen	EG.	100
		1113	Could - Papert	100.1	100
William Bed		134.0	Shrurak Apatala	177.0	R
Wiferen Generalist.	-		Street, Str. Co.	1000.0	200
31. 40 Berthen	1007	132.0	Secretaria Pica	盟	107
Gestantiate L	1150	1342	Ben, Gitch merte	49.70	04.4
Batter & Bath		(U.35)	Williams Billion	100.5	186
General Bergert.	OLTHI	SE.	Bottom Blottont	130,0	158
iffellünd.	125.50	DATE:	Deuten Minen	90	

Die Grau mit ber Bigarette in ber band ift nichte auffallendes mehr und mit Gelbfrverftandlichfeit bieter ber Bater feiner beranmachfenden Tochter eine tei der Bater seiner heranmachsenden Tochter eine Zigarette an. Solange die Frau das Nanchen nicht übertreibt, ist da fein Wort mehr darüber zu versteren, und daß das Nanchen nicht gesund sei, ist soar eine siedende Redensart gestieden, an die sedoch sein Wenich mehr wirflich glandet. Wohl verstanden: eine Zigarette nach der Mahtzeit, beim Tee, ein vaar Zigaretten während der Arbeit. Das Edgibt Leute, die bedaupten, eine Frau hätte in Wahrheit überhaupt nicht die geringte Freude am Pauchen, und wenn die Zigarette in ihrer Gand nicht gar is kleiden Schofelade oder gar ein Bralins seder

Studden Schofolabe ober gar ein Braling jeber Rigarette porzieben. Geben wir mal gang ab nom Schlaufheitsgedanken, in glaube ich doch faum, bat biefe inditiide Bemerkung, die immer wieder fallt, berechtigt ift. Huch die Fran raucht eine gute Jinarette febr mit Bebagen und empfindet fie ale Berubigungs- und Auregungemittel augleich. Komifcher Bebante, man mochte une ein Studchen Schofolabe reichen, ein Bonbon, in einem jener Augenblide, ba

2 Monate Miegerin und schon zum England-Navanflug geftartet



Mrs. Bruce por ihrem Start Die Engländerin Bruce, die erft vor 2 Monaten Megen gelernt bat, ift jest von Flugelag Oekon, England, mit einem Aleinflugeng zum Laug-Kredentling noch Iopen gehortet. Sie wird jedoch gegenwärtig noch uer mißt.

pach einer erregten Unterhaltung, nach nervoler Spannung, man ohne barüber nechandenfen, mas

man int, nach einer Itgarette greifi!

Der geiftig arbeitenden Fran liegt die Jigarette felbinserpandlich naber wie der Sansfran und jeder mannell arbeitenden. Die Fran an der Schreibensaschine dat eine Sans bei Itgarette, doch last lich in freien Augenbilden eine Bigarette in ihrer Sand febr wiel eber benfen als erma in ben Sanben einer Schneibertn, In einer Mufeftunbe aber wird allen gleichermagen bie Bigarette gum

Die Bignrette in ber Band einer alteren, nar alten Dame macht und jeboch einen eigenartigen Eindrud. Das ift eigentlich unbegründet, benn warum foll eine altere Dame nicht ebenso gut auf ben Gelchmad gefommen fein? Man fagt fich aber, Großmama bat in ibrer Jugend vom Rauchen noch nichts gewust und findet es ein bifichen unmirbig, daß fie in ihren reifen" Jahren fich mit "folden Cachen" befaht. Saben Sie icon einmal darüber undarbacht, wie bas ausichauen wird, wenn wir, bie wir uns beute jung genng fuhlen, um wie ein Schlot gu paffen, Grobmuner find? Ein luftiger Gebante, balt wir bann alle beieinanber figen mit grauem und mit meifiem Saar, die Bigarette in ber Sand. Werden mir es dann weniger tomisch finden? es nicht. Es bleibt abzumarten. Aber ich glaube faum, daß im das Rauchen jemals aufgeben werde.

Cheufo, vielleicht noch eigenortiger wirft bie Pfeife - tautende Grau. Das gibt es noch febr felten, benn bie wenigften wiffen, wie angenehm ein fleines Camenpfeifchen mit feingefchuittenem Tabaf fich raucht. Das duftet auch! Und feiner Pfeifenbuft ift von gang eigenem Meige Das Pfeifchen rauden aber ill febr viel gefunder als die Bigarette. Entelerei. 3meiftene aus. Ift alfo eine große Spielerei. 3meitens: blaft bie pfeiferauchenbe Frau mehr in ihr Alsbeben als fie siebt, und anch bann bleibt der Tabatrauch giemlich vorn in der Munb boble und gelangt nicht bis in ben Sals, mo er boch erft unlangt icablich ju merben. Enblich aber bat man beim Bfeiferaurben beibe Bande frei ... Sigarren randende France - nein,

Mutti, Du schimpfet - zu viel!

Der Bub ift ein Strid. Gin richtiger Lausbub. Grech fit gar feine Anobruct. Et gewiß. Mama michte gar feinen Dudmanier baben und es tir ibr ja icon recht, wenn fie in bem Ainde einen Biffen wachten fühlt. Den will fie ja auch gerne relpetrieren, und wenn der Bub was Bernünftiges will, erfennt Mama das gerne an. Desmegen aber muß er boch gehorden und fich benehmen und achtgeben auf bad, mas man ibm fagt. Aber ba fommt er aus ber Schale und statt einmal zu läuten, reist er ind die Schale und statt einmal zu läuten, reist er ind die Alinges runter. "Bub, was fällt dir ein, solchen Spetiafet zu machen." Bupp, fmalt die Borplathir ind Schlos. "Wan macht die Türe leise zu, weicht die das nicht! — Plut, was dringst du für schwudige Stiefet ins Saus, matich raus, se komun man nicht ins Immer. — Bills du dich nicht friseren? — Pfut, diese Stade — balte die grade — wie ichmucht de wieder die und nuordentlich anserwage du wieder bijt und unorbentlich angesogen - mas haft du für Moten? - was, eine Dret, na, warte bis ber Bater tommt! bas wird was feben!! - Bie fipelt bu bei Sifch - Die aufgeftupten Mrme unter halt man fo Reffer und Gabet - mas find bas für

Wenn Trauen rauchen ... Der neue Reichstag und die Frauen

fationellen Septembermabten ift in biefen Tagen fo vieles gefagt und geichrieben worden, daß mir biergu und niche aubern wollen, fonbern nur einige Beobachinngen und fleftitellungen ju geben verfinfen.

Bon Intereffe burfte es fein, biefem allgemeinen politifchen Aufruhr gegenüber bie haltung ber Gramen mit ber ber Manner zu vergleichen. In vielen Stabten baben mieber Manner und Grauen getrennt gemählt; bie Ergebniffe tiegen erft vereinselt vor. Ge erideint uns baber verjehlt, auf Grund bon Einzelergebniffen grunbfanliche Echluffe an aleben und etwa von befondere ftarfer Radifalifierung ber Grouen fprechen, wie bas eine Tageszeitung im Anfchluft an die in Roln abgegebenen Bablerftimmen int. 3m fibrigen geben bie Rolner Babien unferes Erachtens überhaupt feine Unterlage bafür; es toablien bort: Cogialbemofraten 41 569 Manner, 35 687 Frauen; Deutschnationale 3142 Manner, 8472 Frauen; Jentrum 36 170 Männer, 63 280 Grauen; Rommuniften 41 496 Manner, 26 848 Grauen; Deutiche Boltspartet 12348 Manner, 14 (22 Granen; Deutiche Stoalspariet 9057 Dannner, 8500 Grauen; Birtidaftepartet 11 177 Dianner, 10 686 Frauen; Nationalfogialiften 80 522 Manner, 30 548 Franca.

Die Rattenalfogtaliften baben feit 1928 ibre Stimmen auf eine bas Biergebnfache erhöht; bie Franguftimmen - bisher Dochftgabl 2000 - finb vergebniacht morden; bas Anwachien ber Grauenfrimmen bleibt alfo binter der allgemeinen Bunabme gurud. Die Rommuniften baben 22,3 Progent mehr Mannerftimmen erhalten; man fann alfo nicht aut jagen, baß bie Rolner Granen rabifaler feien als die Manner, felbft wenn man berüdfichtigt, bas ble Grancuftimmen bei ben Dentidmationalen um ein paar hunbert überwiegen. Sier fpreiben, wie auch friibere Erfabrungen beweilen, Wefühlemomente mit, die auffallend ftart beim Bentrum fich geltend machen, bas tron feiner vernünftigen fanttradifalen) Politit fait 65 Prozent Franenftimmen erhalten bat. Rachft diefem ift bie Deutsche Bulfopariet bie einzige Bartet in Roln, die einen wefentlichen Ueberfchuft

Allgemein Rritifches über ben Ausgang ber fen- | an Franenftimmen bat, mabrent bei ber Stnatepartel bie Manner überwiegen. - Rach and Gotha worliegenden Melbungen find außer ben Cogialiften die beiden rabifalen Parteien die einzigen, die mentger Frauen- ale Mannerfrimmen aufweifen; in Magbeburg haben bie Rationalfogtaliften einen fleimen Frauenüberichul von noch nicht 2 Brogent. mabrend g. B. Die Dentiche Bolfopartet einen Ueberfebufi von rund in Prozent bat.

Dabei verichtleften wir und burchaus nicht ber Erfenninie, daß tatfachlich eine große Angabl von Frauen radifalen Barteten die Stimme geben, und baß fie fogar die Rationalfostaliften mablen, die eine Mitarbeit ber Grau in ber Politif ablehnen. Diefe Tatlache beweist nur - mas nicht weiter überrafchend tit -, baft febr viele beutiche Grauen ben Bert und die Rotwendigfeit politifder Franenarbeit noch nicht erfannt haben. Gie geigt ferner, baß die Ungufriebenheit mit bem gegenwärtigen politifchen Suftem und mit ber beutigen Form bes Rapitalienus auch die Frauen ergriffen bat.

Es mare auch erftaunlich, wenn die allgemeine Rabifalilierung nicht bie Grauen erfaßt, wenn biefe fich auf die Dauer etwa in einer Famillengemeinichaft dem Einftuß ber inggestiben Rraft entgieben

Im begug auf bie Mitarbeit ber Grau fieht es. im neuen Reichstag überhaupt bedenflich aus. Am beften ichneiden wieder die Sogialiften ab, bie unter 148 Abgeordneten 16 Franen baben. Auch bie Rommuniften mit 12 Frauen unter 76 Abgeordneten baben fraitig aufgebolt. In ben burgerlichen Barteien fpielen die Frauen gablenmäßig feine Rolle. Das Bentrum mit 4, bie Bentichnationalen mit 8 meiblichen Abgeordneten freben an ber Spitze; bie Deutiche Boltspartei, bie Staatspartel, Bagerifche Bolfspartei und bie Chriftlich-Sogialen haben je eine Grau in ber Graftion, ein Ergebnis, bas mabrlich wenig befriedigen fann. In den anderen burgerlichen Parteten, wie Birtichaftepartet, Ronfervativen usw., ist überhaupt feine Frau gewählt worden; die Rationalfogialiften fiellen grundfäglich feine

Was sagt die Mode für den Winter?

Mis Wobefarbe bet man ein tiefes Gran und ein duntles warmes Rot, Korinthenrot genaunt, das ein wenig nach Zweridenilla binfiber gebt, in den Bordergrund gerifet. Taneben zeigt man Braun in allen Schofolaben- und Aufferiduen, por allem aber febr viel Schwarz. Als beiebende Farbtone ein leuchtendes Tango und Auberginenrot und grun. Jun Abend viel Weit, Weißeldwarz, und an Farben alle garten Tone ber Orchibee.

Un Stoffen mird für bas tragliche Berftags-fleib gur Arbeit, gum Beruf, für Strafe und Saus, für Sport und Reife eine emorme Auswahl an Boll-ftoffen geboten, Englische Mufter aller Art, geftridte und gewebte Tweeds, Bolltrifets und .gewebe, ein-farbig und mit feiner Zeichnung.

Im Conitt neigt man für bas Bollfleib bu auberfter Ginfachbeit, fomobl ber Linte, wie ber Berarbeitung, Das Guinnofeben ber Frau wirb ourch die Babl der Garbe, die Cnalität bes Mate-rials und vorzäglichen Sie bes Rleibes bewirft. Die flafilde Form liegt burdweg zugrunde, vartiert nur durch beliebiges, febr gefcimadvelles Einfeben ber Belte in ichmaleren und breiteren Galten, fomie

burch bistrete Musgarnicrung. Gur ben fogenannten Rachmittageftil, für Tee, Theater und Mongert werben hauptfachlich marocainartige Gewebe und fcmerer Crepo de chine madenlang febr meld verarbeitet. Glodige Rode, viel Bolants, Stufen und Tunifa gum blufenben Oberteil in natürlicher Lage gegürtet mit febr weiblicher Ausgarnierung in Georgette, Chiffen, Gpipen ober

wieder einen Gleden - fo gib doch acht, bu Tappes

- warte, bis man dir einschenft - das fonnte ich mir ja denfen, das du nichts feritg brings -

tagetn vom Worgen bis jum Abend und wo bie

Mutter ibren Jungen, ibre Rinder fieht und unter

die Angen befommt, da findet fie eiwas zu tadeln,

etwas, bas fic beffer machen ließe, bas ihr eitles

Mutterberg gang anders baben möchte. Gewiß, das Rimmt ja alles und felbstverständlich foll der Bub —

das emige Tabeln und die permanenten Bermeife werden mehr und mehr erfolglos, wenn fich die Bent-

fer nicht barauf befinnt, wie bies auf ihren Jungen

wirfen muß. Erft tuts ibm web, er fürchtet fich

and mobl, bann aber mit ber Beit gewöhnt er fich

daran. Es mucht ihm nichts mehr aus, ja, er bort es taum noch anders an als eine momentone Sto-

rung in feinem Gleichmut. Ra ja, es ift boch auch

unangenehm, in allem, was man tut unb wie man

ich atht, fritiffert gu werben. Einen Antrieb aber.

ich zu bellern und darauf zu boren, mas die Mutter

agt, ben bat fie felbit in ihrem Rind geibtet. Biefo? Gebr einfoch. Gin Rind arbeitet nicht für fich, es tut

fich für die Ellern. Ra schon, wozu es überaustren-

gen mit Begriffen, bie ibm noch ju boch find? Gel

lieb mit beinem Rind und gib ibm garifteteit, viel-leicht gerabe baun, wenn es fie am wenigften ver-

dient. Gid ibm Barme und mutterlich gutiges Ber-

seihen, wenn es Brügel erwartet. Beriprich und gib ibm Frende ale Aniporn - wenn du bie Arbeit obne Gehler machit, befommit bu fant Pfennige",

vielleicht auch nur brei, bas Rotlabuch, ben Bleifeitt, ben es fich wunicht - barfit bu mit ben Cameraben

bielen - mache ich bir einen Bapierbelm, einen

Berindite boch einmal fo, ihr allauviel ichimpfen-

Erachen, gefchidte Blutterbande tonnen ja fo viel

ben Mamas - ihr werdet febr viel weiterfommen.

temanben. Go fernt filt ben Bebrer, es beffert

Diefes banernde, unausgeschie Echelten aber,

und darf er nicht...

Und fo gebt bas in der gleichen Litanei tagans

auch in Baubarbeit, wer allem Lochftideret und Somtachearbeit, die bireft in bas Aleibmaterial eingearbettet ift. hier wielt ber Aermel eine große Rolle; er giebt durch vielerlei neue, gumeilen gerade-gu extravagante Bartierung ein hauptangenmerk auf fich. Daber das neugeprägte Bort: "Man wähle einen Arrmel und baue daran ein Aleid."

Bum Abend dann die lange Linie. In giem-lich einbeitticher Rundung fallt vom ichmalen Garrel an der in Geoden und einzelnen Leilen geschnitiene Rod bis berad zum hübschen Satinschub und albi zumal der schlanken Fran eine neue, unendlich reizwolle urweibliche konnelächich Georgette, Satin und Abendeleid haupelächich Georgette, Satin und Spihen. Ratarisch auch Belourchissou und andere Seldenten und Andere Seidenfamtqualitäten, Brofalgewebe, Chiffond, La-4.6、 自由2· 定面目。 Fur junge Mabden Tatt, auch Moride. Gine fleine Jacke in abliechendem Comi mit weitem Mermel in lofer und iniliterter form decft bas armelloje Abendeleid.

Der Mantel, eigentlich ber Brundftod unferer Bintergarderobe, ift, wenn wir und mehrere Mantel leiften fonnen, sum Bollfleid abulich gemuftert, in ebenfo gerabem, flafitiden Schnitt, aum Rachmittagefleib unt, in Tuch ober Caunt mit Belg garniert. Im hutter, auch in ber Ausarbeitung getat ber elegante Mantel gern eine Berwanbtichaft mit einem ober auch mehreren Aleidern. Gin einfarbiger Inch- ober Wollmantel in gededtem Ton bient und vom Morgen bis gum Abend.

Kastanien

hlugzengellenbogen — schwaße nicht so — man ipricht nicht rein, wenn große Leute reden — sei nicht so vorlant, man bat dich nicht gefragt — schon Einfaches Raftantengemufe: Bur wier bis fünf Berfonen genugen gwei Bfund Raftanten (ober Maronen) reichlich. IIm die außere braune Schale leichter gu lofen, fann man bie Raftanien je einem Schuitt nach ber Art ber abethen Maroni" im Badofen anbraten. Alebann britht man bie gefcollten Caftanten in beigem Baffer folange, bis fich die zweite innere haut mit einem fauberen Tuch abreiben lagt.

Mun frelle man fie mit Bielichbrübe fnapp bebedt auf leichtes Feuer und lafit fie mit etwas Butter, Galg und eiwas Buder balbmeich sieben. Die furbe Brube wird jodann mit etwas bellbraun gefchwistem Mehl gebunden und bie Raftanten barin fertig gar

Raftantenpurce: Die wie oben geichalten Raftanien werden in Fleischbrühe welch gebampfe und burch ein Steb gebrichen, jodenn mit Butter, etwas Milch, Cals und ein menig Buder gu einem gefchmeidigen Bret verrührt.

Cebr foines Raftantengemife: Dian braunt einen Ghloffel Buder mit awei Deffer-ipipen Butter, gibt bie geschalten Rafianien binein und lagt fie folange bampfen, bis bie Butter perbunfter ift, Run fullt man fontet Baffer auf, bis bie Roftanien bebedt find und laft fie unter Schuttein fuldt rubren!) laugfam brewiertel gar toden. Run gibt man einen Ghiöffel Rofinen und eine Deiferfpitze Bimt gu, fowie eine Prife Salg. Das Waffer muß ftets nachgefüllt werben, bamit bas Gemaife bedeckt bleibt. Zubereitungsbauer etwa breiviertel

Glafterte Raftanien als Beilage: Die gefchalten Raftanien werben in Baffer weich ge-bampft, abgeichnittet und in gebranntem Inder und etwas Butter glafiert. Ster muffen bie Rafraufen troden und in gangen Stilden ferviert merben.

Mle Radipeile: Raftanienfloden mit Schlagfabne: Die mie ju Gemule vorbereiteten Roftanten werben mit 100-150 Gramm Buder. einem Badchen ober einer Stange Banille und mit Milch gut bedeckt, aufgeseht und unter tüchtigem Rubren weich gelocht. Salb abgefühlt treibt man die Mane furz vor bem Aurichten burch die Kartoffelpreffe birett in Die Glasichaffel und ichtetet immer eine Lage fo entftandener luftiger Ruftantenflodichen abwechfelnb mit einer Lage Schlogiabne.

Maronenereme mit Banillefauce: Die Raftanien werben wie oben weich gefocht und ebenfalls burch bie Rartoffelpreffe ober ein Gieb gefreichen. Run riber man ben Bret noch einmal mit einem Ghlöffel Butter auf bem Beuer glatt, giebt bann auf ber Seite I bis 2 Eigels und ben fteif-geschlagenen Schnee ober Schlagiafine unter bie Raffe, takt fie ertatten und ferviert fie mit warmene

Mis besonders feines Deffert gilt ber "Tote be negre": Man tocht die Raftanien oder Marouen wie oben gu Ereme und läft biefes erfalten. Forum dann in der Gladichale fober auch einer flachen Platte) eine Salbfngel und übergiest fie mit einem geichmeidigen Schofolabengus (and Auder, Bladichofolade oder Kafas und einem Löffel Butter),
iprist in hibichen Signren recht fteif geschlagene Sabne durch die Ruchenspripe oder Tute um die Masse herum.

Mig Aniverium 1930



Brafiliene Econbeitetonigin, Senerita Bolande Vorlere, ging unter ben Bewerbertunen der Alten und Reinen Beit bei bem Internationalen Echanbeitametibewerd in Rio de Janetro ale Cieprein Berner.

Die wachsende Wohnung

Unfere Jungen Beme nehmen bas Beben febr ernft und ein lunges Baar, bas fich fein Refichen bauen mill, behandelt die Frage der Bohnungbeinrichtung beute von gang anderen Gefichtspuntten, wie bies die Ettern einft getan.

Gie baben nicht bie gemiffe Cherffaceneinrichtung gefault. Aber ja boch, war man gier Ebe enrichtoffen, fo "nahm man fic mal einen freien Radmittag" und ,aine bie Mibel faufen". Rabm. mas ber Beitgefchmad gebracht, nach Mabgabe bes Portemonnates und dachte nicht febr viel barüber nach, wie diefe Diebelfinde mobl in 10, in 15 Jahren mirfen werden. Reichtum bot es von je gestottet, geitlofe toftbore Dinge ju faufen, die Jahrhunderte uberdauern. Im allgemeinen aber batte man gar uicht fo ben Bill bafür, wie bas heim ju unferem Leben Rand. Und war man einmal baran gewöhnt. fo fah man feine Ranme gar nicht mehr.

Das ift alles gang anders geworden. Wir millen heute fehr um die enge Begiebung ber Gegenstände und Raume – in und mit denen wir leben – und uns, Grobe Geldbeutel fallen von vornerein weg. Dagegen aber macht fich bie inoberne porne rein weg. Dagegen aber mucht fich bie moberne Jugend febr ernfte Webanten barilber, wie febed Etad, bas fie anicallen, and in fplitere Betten patit, mitwachn mit bem fortidreitenben Gefchmad, bas beifte fich umformen lafte. Rur folche Gemife tommen in Betracht, und lieber geben fie mehr, ja alles one für ein gutes Stud und vergichten auf icalimes Ueberfinffine.

Gelegentlich einer Ausftellung bat man gezeigt. in melder Beife fich ein beim nur mit bem Rotig-ften, boch bas in beiter und iconfter Form grunben last im Sindlid mit einen facceffiden Aufhau, Berarbierung, Erweiterung, Berichönerung bei Anwachlen von Gamilie und Wolfdonerung des Aberauch nicht ein Sind sein, das jemals als überfünfts
abgefan werden müßte. Wit den böheren Jwecken
ber Gamilie wird es nur die Bestimmung wechlen. Und was beute in Anfang vielleicht als "Bibliothel" tlies Bucherbard) gebient, wird ipater nur ein Bel-ftell-Begenftanb. Die einfache Chaifelongne aus bem einzigen Wohnraum machit mit Mudwandfiffen gur Couch, mit bingnfommenben Bolftermobeln jum Empfangolalen, während nach und nach der gemül-liche runde Budinstmmerriich, der erft nur vier Geffel um fich verkammelt hatte, durch Zuwache an Stübles und einem Buffer mit ben Johren gum Spelfegimmer wird. Und lieber ju Anfang innr ein einzelner. fleiner, boch febr guter, pielleicht ochter Bruden-teppich, gu bem an Wethnachten und an ben Geningen bann mal wieder einer bagu tommt, ale ein ge-ichmadlofer, grofter Bobenbelag, bet immer ben Raum perungtere. Ebenfo tonnen ju Aufang bie Benfter im Sounstmmer febr freundlich mit einer Garntiur bebangt fein, bie foiter in ein Rindersim-mer abmandert, Und felbftverftanblich nird auch in ben einzelnen Gebrauftogegentinnen Gefehrt, Beinengeng Richenntenfilten nur bes Romenblafte. gur und ergangungsmastich beidefit. Wegen und gleich zu Anfang ein Service für is Personen? Eifch und Betrweiche nam Tubenden? Dann lieber wirflich noch ein paar Mart übrig haben, benn ob fiellt ichen obnehm fich in dem erften Wochen gemugenb ein, dos anguicoffen einfach unumgunglich tit.

mit

aem

man

ldpen

шав

defit

tett.

Mic

men

time.

dien

HISC Day

Die unterbadische Areistiga

Der Reuling läht nicht loder

Der vergangene Country Uit im Rreife Unterbaben unter ichlochten Bobenverhaltniffen. Der in ber vorbergegangenen Woche niedergegangene Regen hatte bie Soiel-plage in einen Juffand verfeht, ber ben Manuichaften ichmer an ichalten machte. Manuichaften mit einem fünfen und feichten Glurm waren baburch finet im Bortell. Go bat es ber Sp. B. Alert p fertig gebrocht, die Gott un e Golngen auf dem ichmierigen Coinger Gelonde mit fich beflegen. Der Mirriper Ginrm, ber ingwifchen burch einem freigegebenen Jugenbipteler verwollftändigt wurde, ift jene in woller Gaber. Er mirb mobi in jedem Cpiel feine Tore machen. Die Fanoriten werben fich gegen Altrio mabl auf bie Defenfine einftellen mullen, denn der Reuling icheint ben gefahrlichten Sturm im gangen Errie gu baben. Der Geobfampf un ber Uhlandichte jedichen Phonix Mannbelm und Germania Friedricheleld war für beibe Barieten febr midtig und baber mit angerber Breitentfaltung burchgeführt. Ern furs wor Ghind fonnte Phonte Mannbeim ben Gieg ficher bellen. Die fich ungeen bie Griebrichafelber Bieg und Punfte in Mannbeim laffen. Die dert Zore für bie Mannbeimer murben von bem Miltelfefirmer Mog ergielt. Die Erwartungen, bie man in biefen Talent gefest hat, glogen voll und gang in Erfillung. Rog bat in jedem Spiel, feine Tore gefcoffen. Damit bat ber Phonixburm eine gewaltige Gerbarfung erfahren.

In Debbesheim mußte Genbenbeim mit 3: die Buntte inffen. Der Steg vom Dedbelbeim barfte mobl in der Sauptioche auf den Glapporteil garuftgulidern fein. Gelbit unter biefer Berudlichtigung batte Feubenbeim gu einem Siege fommen tounen, wenn die Mannichaft nicht am Borfonntag ben ichmeren Rampf gegen Bierabeim ge babt batte. Diefer Rampi bat ber Manuichaft noch in ben Gliebern geftedt. Es ift oben auch eine Runft, mit feinen Stätten in dannguballen, deb man fich nicht übermabig ver-andgabt. Was nügt es, wenn men en einem Sonneag

gegen einen großen Gegner ein gang famoles Ergebnis er-gielt und ein hochtlaffiges Spiel lieferr und bann am nach-ften Sanning gegen einen ichmieberen Gegner, infalge Mangels an Reliften vertiert. Weinbeim bat Redar. baufen mit fin Toren beflegt. Der Steg fommt erwartet, aber bie Dobe überreifte boch etmas. Bis jeht ift es noch feinem Berein gelnugen, Bunfte aus Weinbeim gu ent-führen. Phonig bat moch einemi ben Beitergett au hilbe gehabt. Ber weiß, ob bie Punfte nicht auch an ber Berg-brabe geblieben muren? In Weinbeim wird weht fo leicht fein Berein gewinnen. Bedonerlich ift, daf fich bei bem Spiel gwei Unfalle ereignet baben. Der Spieler Gecobn won Redarbaufen jog fich eine Anteverlegung gu, tonnie aber meiter jotelen, bagegen lifeint der Unfall bes befennten Beinheimer Combigiers Obenmather boch emiterer Ratur qu fein. C. bat fic ben Urm ausgefagelt und fonnte nicht mehr am Spiel teilnehmen. Mit 3:1 fonnte Rafer tal feinen Gegner, Die IR. &. G. 1913 nieberringen.

Die Tabelle wird unn von Altrip und Phonig ofme Ber-Inftpunfte angeführt. Die je brei Berintwunften folgen Beinbeim, Biernbeim und Raferial, vier Berluftpuntte bet Beddesigeim und Turnverein v. 1868 Mannheim. Die an-beben Bereine liegen im Schlichfeld. 28. B. G. 1813 frebt am unganftigften. Tas Gefpenft bes Abbiegs brobt bereits. Best ift es noch Beit, fich aufguruffen. Wieb bas aber ge-

Mm tommenben Countag fpielen:

Genbenheim - Turnperein 1846 Mannheim.

Weinheim - 1918. Raferial - Nederhaufen.

Friedrichofelb - Edingen, Altrip - Sebbedbeim,

Phonix Manufelm - Biernheim.

Der tommenbe Conning ift für bie Begiefalige fpielfrei. Das ift gut fo, finben boch bie Bereine ber Areibliga barechnen; bas ift ben Bereinen ju munichen. Das Greignis bes tommenben Sountage ift gweifellos ber Groftampf

Phiniz — Biernfeim

Ein volles Saus mirb Phonig ficher fein. Bie Bebt es ober fporific? Bur Phonix geht es um bie Erhaltung feiwer Spipenftellung und für Biernbeim um alles, Gollie Biernheim ben wichtigen Raupf verlieren, bann lage es mit & Berluftpunften fait ausfichtelos im Rennen, Diefe Totjoche mirb gweifellod bie Biernbeimer Mannichaft ju gang befonderen Safen anfrornen. 3m vergangenen Jahr perior Obonig in Bierubeim eine Minute por Schlug auf troglife Beife burch ein ungludliches Eigenter und im Radfpiel tam Biernbeim geichmudt mit bem Meifterlorbeer und tonnte ober brauchte auch nur unentichleben gu fplelen. Da bas Spiel für beibe Bereine eine gang befonbere Bebentung bat, is mirb mohl nach bem neuerlichen Beilpiel ber Begirfalign bas Publifum einen lebhoften Anteil en bem Rempf nehmen. Bir hoffen und munichen, bog bad Spiel van jeglichen unichluen Begleitericheinungen verfcont Meibr. Goffentlich ift ein energifder und ficherer Pfetfonmunn gur Gielle.

Großes Intereffe mirb aud bad Gpiel Feudenbeim gegen T. B. 1866 Mannbeim baben, Die Turner find pon ihrer Inbelfeler ber undgerubt und werben zweifelles ben Borfan ju großen Taten beben. Der Spieloetlauf the noting offen. M. d. S. 1918 wind in Weinhelm die Puntie abguliefern haben. Aber gang fo boch wie gegen Redarbaufen wird ber Beinbeimer Gieg nicht ausfallen. Dufür mirb bas Schlugtris ber 18tBer, innbefunbere ibr Tormachter icon forgen. Rafertal mirb fich ben Gieg gegen Redarbaufen icon erfampfen miffen, aber boch das beffere Ende für fich baben. Friedrich bfeld mirb auf eigenem Plage gegen @bingen fiegen und bebbesbeim wirb als gweiter Sieger von Altrip gurfidfommen, Bor gwei Jahren baben fich bie beiben Bereine erbitterte Rampfe um bie A-Meifterfcipft geliefert. Damale mar ber Unberfolg bet Orbbesheim. Mitrip ift ingmifden fo erftarft, daß fein Bombenfturm icon für ben Grfolg fororn foun. FuBballfround.



Worausfage für Freitag, 10. Oftober

Beitere Abfühlung. Unbeftundig mit furgen Anfo beiterungen. Gingelne Regenichaner (Socichmary mald mieber Conec). Allmählich abflanenbe Befts minbe.

15 9	Sex Marity Sept Arrest		to 甘油	-	-	dra a	Deter	
		in III.	P.	BES.	思語音	With.	Willelle	
Westbeim Staniosbudt	334 585	793,7	11			SW SW	Leide	Broth Stront
Bull-Sob.	130 338	234.5	11 10 14 13	10	11	WEST	16mm	Frages
Billinger	100	758,9 758,9	14	90 18	HERE	SW W SW	16mag	- 3
Sa. Binden Babenmell.	472	759,0	111	14	11	SW.	100	feifeitt.
Settle, Oak Bak Things	701	680,0	14	10	12	W SW	Birm.	Flatet. Regen

Geschäftliche Mitteilungen

"Radium" als Ratur», Beile und Pllegemittel Reinen Delimiteln fteht die Bergeichaft folange fternich gehonntber, bis be eindemig ibren Beit ermiefen
haben. Eine Reibe bervorragender und nundulter-Mergie
bescheitugt die Wirtfamtelt der En Iradimbitater Radiantfonversien; auch die modiginiste Todpreffe, u. a.
"Mediginische Riintt" und "Stradeeniberapie" dat fich in
jangeren, durchans guftimmenden Artifeln demit befast.

Sicherdaften: Kull Filder
Denantmertiich für Bellich g. M. Weitung - Arnibeton: En Stefan
Rayler-Rommunalphilit und Tobales: Aldurd Scholefber-Con
und Brundstad: William Buller- Anabeiteil: Auni Edves- Berin
und eller übere Brang Kinder - Anabeiteil: Auni Edves- Berin
und eller übere Brang Kinder- - Anabeiteil: Kunt Edvesberinkungen: Jefad Fanne, iberlich in Wornstein - Kerenstylber,
Ernen und Arrivert Konfern Le. Desse, Man Manabeiten Seitung
G. u. d. d. Manabeite, A. L. 4-4
Jie underlangte Deltrige feine Geseller - Wolfienburg erleigt nur bei
Küchenen

Todes-Anzeige

Nach langers, schwerem Leiden ist mein lieber Mann, unser herzensguter Vater und Schwieger-

Otto Wiedermann

im 63. Lebensjahre sanft entschlafen.

Mannbeim, Elizabeth (N. J. in U. S. A.), Priedrubsielderen, 19 den 8. Oktober 1980.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Emille Wiedermann Witwe

Die Eintscherung findet Samstag, 11. Oktober 1930, nachm. 2^{ss} Uhr, im bleeigen Krematorium statt.

Für die uns erwiesene große Liebe und Teilnahme beim Heimgang unserer lieben

tisbeth

sagen wir berzinnigen Dank

Mannheim (Industriestr. 27), den 9. Okt. 1900

Familie Fletterer

St)e ten

refe

gar

mt,

Sir ber

non non

tine des ten

ia and

igt,

in-

in:

arf Fia Egn

in did-

Less. 10T QT. ett.

ger oit oit

III III

Fabrik-Sonder-Angebo Tafel-Silber-Bestecke mass. Silber Söber allerbilligst, deugl-mit stärkster Silberauflage 190gr, vor-nehmste Muster zu billig. Fabrikpreisen mit einer 20jahr, schriftl. Gurantie für jedes Stöck, welshou unser Zeishen trägt.

jedes Stück, welches unser Zeichen trägt.

z. B., komplette Theilige Garnitur
mit prima Solinger Stabikilugen nur
123. E.M. Auf Wunsch restfreie Klingen.
Allergänstigste Zahlungsbedingungen.
Verlang Sie hestenles Katalog u. Preieliste, mit In Keferenzen zu Diensten.
A. Pasch & Co., Solingen 106
Besteckfabrik Sie

Tuchtige Flickerin

Ausland

Wer bat Jutereffe, mi mtr fib. Erport- begie furpert - Bragen at forreigendicere. in identities unt. M K so an die Gefah. **Sent

Das große Los in Mannheim

kann jedem beschieden sein; doch ohne Los kein Gewinn Kauft Lose bei den Staatl. Lotterie-Einnahmen in Mannheim BURGER S1.5 ERZGRABER G 3.9 DE MARTIN C1.4 MÖHLER K1.6 STÜRMER OZ11

Amtliche Bekanntmachungen

Dandels regikereinträge
von 8. Oftober 1930:
Deinrich Strigetmunn & Co. Gefelicheit mit
beschänfter Holtung, Mannhelm, Der Gefelicheit mit
beschänfter Holtung, Mannhelm, Der Gefelicheitsvertrag is durch Gefellschafterbeichluß vom
6. Oftober 1930 binhöllich der firma und des
Libes der Gefelicheit geändern. Die Firma
fanner jept: Pfiliatische Weitwertriebsgefellichaft
mit beichränfter Onlinng, Der Jih der Gefelichaft in nach Aruband a. O. verlegt.
Gortland-Gementwerfe Oelbelberg-MannheimSinitgan Aftiengefellichaft in Mannbeitn, Iweignieberfaltung, Sie: Geöbelberg, Auf Grund des
durchgefährten Neichtindes der Generalverfammlang vem 12. Juni 1860 in das Grandlaptial
am 5.100.000.— R.E. Elfs nicht eingerragen wirk
veröffentlicht: Die 17.000 neuen auf ie 800 M.E.
faubenden Stemmafrien werden zu 105% andgranden.

Dereichband D. Geschutze Gefällschaft mit be-

Tepplebans 3. Dodftetter Gefraidelt mit beidenatier Onling, Wannbeim, Die Profura-bes Bilbeim Deb ift ertofden. Die Firms ift. Bilbeim Priers, Mannbeim, Die Firms ift.

erlofden, Bab. Amtogericht &. G. 4 Mannheim,

Amil. Veröffenilichungen der Stadt Mannheim

Arbeitavergebung, Viefern eiferner Beieftellen und Rachtifche Tafekartofeln

sichtige Flickerin
ninmt nach einige Burden ber Berein ber Berein ber Berein ber Burden ber Berein ber Burden ber Berein ber Burden ber Berein ber Ber

an Die Gerightentene Süddeutsche Drahtindustrie Akt.-Ges.

Mannheim - Waldhof. Mm 80. Cftober b. 3., vormittoge 1136 tror, finder in & Bla, Cotel Excellur, bie

ordentliche Generalversammlung

mett, wogu bie titl. Afrionere Boll, eingelaber

Lagebord ning:

1. Borlogung des Geschältsberings, der Bilang frate der Geminne und Bertuhrechnung:

2. Beschlaßsesfung über die Bilang und die Geminnbermendung:

3. Entlang des Borhandes und des Aufstadenstellen

4. Spall Der Reutforen.

4. Welli der Rentjoren.
Int. das Enstitung des Stimmrechts in erlorderlich, das die Altionare ihre Altien tydiebens
dis zim Id. Offisder d. J. dei einer der nachleigenden Sielen depenieren und die nach der
Generalverlammiung dafeibit bintrefegt laffen:
Deuelhe Bent a Dideanta Gefellichet.
Jillale Raumbeim.
Bürd der Gefellschaft, Maunheim-Waldhof,
bei einem Antar gemäh f. Id. des S.C.R.
Mannheim-Waldhof, den n. Offisder 1980.
Der Auffichtorat.

Berufs-Mäntel

Spezialbans für Bernfülleibung.

Kompresse

hilfe bet Erfranfungen bes Rervenipfiens, Rheumatibinus, Alexeer-icheinungen, Stoffwohlelftaufbeiten nlip., da durch die permanenten Etrablungen Blut regeneriest und gellen activiert werden. Reiter Be-rufhipfrung, weit Andrum ein Eld-ment ist und nicht an elefte. Leitung etc. augeschlossen werden broucht. Es urteilt man:

Go arrettt man:
... gang hervurragend gebolfen und bin ich mein fahrelauges Abenduntismusleden fall. Ueder Rach aufgelegt
... Beforvall u. Echnerzen befeitigt. Radium-Lupreffe nicht wehr miften.
B. Rinder, Gebultz, Nannbeim,
H & 11.

Projectic and Masturit surd Radiumchema Joachimsthal Bez-Leitung Munishelm, N 2, 12 Tel. 2000i

Bie alljährlich, liefere ich auch bicfes Jahr, Offiaber-Rosember feinfie, unvermifchir, reingelbfleifchige

Relephon 210.

Billig, aber fein! --Lebend ans dem Wasser, warm ans dem Hauch, duftend auf dem Tisch: Welsh herrlicher Fisch!

E. Sülblicklinge 45, feloate Kieler 55, Makrelen 60, Scelachs 80, Flundera 1.10,

Gespaltene Rauchschellfische: Etwas ganz feines, als Reklame: 75 Geschülter See-Aal 130, altea für's Pfund gemeint, Feinkost "Zum Butterbrödi", E l. 14. Marktpiatz-Quadrat und Heldelberg

Ladengeschäfte!

Beldes Gefcatt in gentraler Lage bat Intereffe am provifiees und fommiffiensweifen Berfant von Si und Inbehört Sportmann richtet ein und tieft mit. Angeh. unt. M E 80 an die Geschäftsbelle diefes Blattes. *6671

Speise-Kartoffeln

Adam Ammann, Qu 3, 1. Tel. 337 89 la gelbfeischige Bare, liefere frei Daus. Bentmer Karl Wiegand, Landwirt, Plankstadt.



800 Meter Kunstseiden

Crêpe Maroc nur marineblau, ca. 100 cm br.

mit unbedeutenden Schönheitsfehlern. Diese seit langem erproble Qualität eignet sich vorzüglich für Straßen- und aparte Nachmittags - Kleider sowie für Futterzwecke



Elegant gekleidet sein und sparen? Kann man für wenig Geld wirklich schöne Anzüge, Mäntel, Hosen kaufen? Natürlich kenn man das! Gehen Sie doch zur Bekleidungs-Etage Jakob Ringel, Manheim, O3, 4a (neb. Hirschland) kein Laden 1 Treppe

William State Bally was activities and the same
Delikates-Dessertkase// Sch39
Titalter-Kase Plund72
SchinkenspeckPinnd 1.70
Blarwarst
Frankfurter Würstchen3 Paus +,95
BücklingsPland38
Missed Bibles Gire - 95
Nixed-PiklesGlas95
Feitheringe, in Tomaten Dose 68
Houe grune Erbsen3 Plund65
Tatelreis4 Pland +.88
Mehl, Spexial 0 5 Pland 1.18
Never sider Traubenwein Line65
Dürkhelmer FeuerbergLiter75
Neue KranzfeigenPlund35

Akt. Ges. MANNHEIM Breifestr.

detet als erates seiner Art in Mannheim allen Krunken die Vortelle der weltbekannten Felke-Natur-Hellweise in Verbindung mit Homiopathie Außerdem ist auch die Zeilels-Therapie. wie sie erstmalig von mir in der bewährten Art hier bekannt geworden ist, eingeschaltet. Die zur Anwendung gelangenden Darmbilder sind von den an Darmträgheit und Verstopfung Leidenden, insonderheit von den Damen, sehr begehrt. Institut steht unter ürstl. Aufsieht. Telephon 29185. - Allererste Anarkennungen. - Montage 2-1 Uhr kostenlese Sprechstunde. Mannheim, Parkring 33, überschwester Käte Meritz (🍑 🛣 🖯 🕬 😁



das vorzügliche Bleich u.Fleckenentfernungs: Mittel •

201



probe Warenhaus für Alle . Mannhaim . Paradeplatz und Breitestraße

Offene Stellen

Tüchtiger, erfahrener

Tucht, Leute gesucht Verkeute leicht verfäufitee f leift verfanliffen Ariffel an Pripate, Bobe Bropif. Gofor-

ngr Mussahinna An-arbes, unt. M O 10 an die Grinditolielle 36 fnde an all. Plapen nur fleiß, Rrait, bie bie Garentie für enern, gielbem, Mr.

200 A letter Geball. Prov. n. 1886 Thomas his Woodish für eine gefin Griftens, Rüd-parip beifügen, *9881 Areatengalle L.

May Mannheim und Umgebung noch rinige

Damen

tur neur aute Cade beiten bet ben Berb. Bieder. Edmeninger-Brahn Str. 12, L. Bed.

Deiner- u. tührer -365-0.003 D.K.W.-Motorrräder

billig au verfanien. Bedenbetmerte, 82:81 1 Klaspstühlchen

Gelegenheitskauf !

Schiedmener . Talelmeeting fell. Вирр. С 1, 14.

*0507 1. alte. gespielte Geige Riesenschnauzer eingespielte Geige Bohlmuth . Auparat

L 14, 19, 3, @lod.

Radio-Apparat 4 Sintren, Schiemgit-ter, Renaufdlubempf., Billig au perfanfen. Robered amilden 1 2.

Samitt. U 3, Ar. 18.

Gleichrichter

a) Emp., 1 Repier-roefe, 1 Bein. and 1 Rranifak, je 10 Lit., billia an perfamien. Belvinfer, f. 4. Ctod.

Tabellofe. 1,000 Büromöbel

felie lillie abungeben. Mair, erbeten unter B X 144 an bie Ge-toutrag, bis. Binten.

Andenriid, Sinble n, verichted, dandent weggingeb, blutgit ab-gipeld, Manuf. 10—13 n, 6—5 Uhr & Wannbeimer Patetfebrt, Q 7, BL

1 Lieg- u. Sitzwagen preider, an perfection. Philhelm Reller Benanür, 42. *5000

theren wrets an Buterh, Handwagen

m. Martifianb bill. an merfaufen. *50955

eRübe) fehr wachlam, zu verfaufen, #8600 Mangareibenfer, Mr. 7 Lubwigskafen a. Mh.

Verkaufe

Umzunshalber sehr billig zu verkaufen: I großer Sierfammeriradenofen mit 96 Gorben, D Beutrifugen mir Aupferloffel, mit Inderenden 2 und 26 und beiten Jeuge i Beetrifigen mit Aupjerteffel, m. b Blofferhau, in bauernde, gestendete Beifeltigung gelf n. d. Angebote unter M. P. 10 an die Bestenden mit Drebthemel, de und Beilig findliche biefes Blaires.

Pelz, Vielfraß wie men, Anichafige. Bert 875 . R. f. 140 J au verfaufen, ebenfe einen Blutermantel

u einige Robilme u. Rleiber. Wor, in ber Geichaltstelle. "pfill in gentrafer Lone. Kauf-Gesuche idalieftelle.

Nahmaschine ent erbalten, an fan-ien gefiede, American unter P G 108 en die Gefdeltstelle. *5000

Gebr.Chaiselong.-Decke gefacht, Angeb, unter M G 20 en bie Beich. #5476

Simterhaltene, elefer. Waschmaschine an faul, gelucht, An-

gebote unt. K S 45 an die Gefchit. *5000 Jmmobilien

Ein- oder Zweifamilienhaus in anter Lane au fau-ten gelucht, Angebete unter L. S ist an die Geichaltspielle, "Sins

Automarkt Gotech, 4 PS Opel-

Limousme in vertaufen. noreffe in ber Ge-*6679 fantitottelle.

Limousine 6.7fipia, mit u obne Chauffenr ju vermiet. Bu erfe. b. Busmann, Daufufer, 9, Tel, 48175

Miet-Gesuche Lagerraum

mieten gelucht Regebole unter M

Mind lierte *04000

2 Zimmer-Wahnung er, Koeffiche, ein. Ab-löffen, f. 20. A monaff, neftscht, Angeb, unter M. J. 24. an bie Gefcfattabelle bia, Bt.

Zimmer und Küche nen elent, su tanichen peludit. Grühlichte, 11 2. St., linto. *2008

Mag - Jolefftrage bis Areupringenfraja gut möbl. I immer non jünger, Beaminn Schweningebr, 28, 2.St. geficht. Preis 25 . H. Angeb. unter I. K 60 am bie Orefdift, "0000

Beruitt, Dame fucht Wohn-Schlafzimmer mir (mögi, Bentral-) Orlia, Tel. u. Bab-beming in gut, rub. Daule, Rabe Baffermem. Mnerb, unter M M 87 un bie Beid. #600s

Gemulit, at mit Aim. Mabe Medarau. heinb., mit Raffer, f. 2 in Derren (ab, am. Beimeth, Utmacla, b per fol, gelucht, (Gonnteg. unt. R O M. Brantfure a. M., Beibmauntirafie 56. 15247

Breitestrasse

storia c3,10 Heufe Verlängerung

Weinhaus Schwarzer Stern

Heute abend Verlängerung. Pritz Toch u. Frau, Luisenring 55

Till's Weinrestaurant 5 3, 2a Tel. 28310 ab 6 Uhr Schlachtplatten à Mk. 1,20

Beute Donnerstag Veinhaus Gentschel U 4, 19 Tel. 31181 Polizeistundeverlängerung

Miet-Gesuche

Einfamilienhaus in Ren - Chbeim, Balbpart ober Fenbeuheim, 5-8 3immer, zu mieten ob, faufen gefacht. Ung. erb. unt, X O 155 an bie Gefchaftabelle. beit

3-4 Zimmer - Wohnung Rudarftabt benorgugt, bei Griebenamiete, Miete fann perandbegahlt werben, Bufdriften unter M C 26 an bie Geingefingelle bis. 191. *pott

Vermietungen Schöne 8 Z.-Wohnung

in rubiger bage Offindt, gegenüber Chrisus-firche, bathmöglicht zu vermieten. Alle Ihmmer nach vorn. Stab Kabengimmer und reichlicht Jubehör. Raheres unter L A bi an die Ge-ichnischen dieses Blattes. **0512

3 Zimmer - Wohnung Ruge, Bab, Gas u. Eleftr., Reuban b. Bebnb.

R.4 75.—, befchlagnahmeirei, fofort au vermiet. Angebote mit Bernflangabe unter M II 83 an die Geldstebelle biefes Blaties. *** 1-2 Büro

mit od. obne Schlatz., m. ei. Licht, Schreibt., en. mit Alanier. und Alanier. und Alanier. und Tel. 1802 87.

6 vanl 67, 12, paeierre 6 mal man

4 Zim. - Wohnungen steads, inventade, Lie deplet, Neckarmadt, riicien: 100 150 FL Websungs-Zastrale E 3, 10

Bürnermeiber-Judd. brage 81 (Renbun)! Moderne

3 Zimmer - Wehnung per lofatt an wez-mietem. B4400 I Gied, Frorfibener.

Salle. 2 Zimmer-Wohnung beschlagnahmefrei. fofett ab. 1. Roptr. an bermieten. Abreffe in ber Ge-ichafinfielle. "boot

1-2 Zimmer u. Küche an finbert, Chen, mit (amtes Eddafalammen

Unterricht Englisch Leeres Zimmer Französisch

an serm. Borningfir. Rr. 52, III, r. 94493 Mf. S .- mountly Ger-Beparet, mibl. Simmer richt Umgebote unte J I 2 an bie Ge mit 1 ob. 2 Gett, im Rentr., fol. au verm. *5674 Q L 27, L St.

thatenbelle. Swiften Bafferturn Gut möbl. Zimmer end Bababel: Gut möbliertes Alimmer an dernfat, Geren per let, od. ledt av um Gefe Rheinbinlers n Genelerie it 1 7m. 2 Wett., ep. 1 Bett. bellig an wm. *5555 F 7, 14, 2 Treppen. Reppleritt, 41, 1 Tr. Zwei möbl. Zimmer

eing ob, anf. unch o. Bobne u. Golein, bill. U 6, 6, 3 Treppen. anaufeb.i Breisenneb. Schon mobl. Zimmer Luisearing 52, 4.

Möbliertes Zimmer

Geldverkehr

Bausparbriet

abachaute

ble föelder.

49798

Mort, Ungeb, unter M B 77 am bie Gefc.

1. (100) 1908, (8em) Breunde 25 000 901

bia. Blattes erbeten

48700

Beamte, Angestelltel entils frine Worldwife Darleben, fembere ming an STI 3. Cebmt Banffon-miffion, Mittelftr. 103

Telephon Nr. 168 20 (Budu.) Solient, Andbareft, bistres.

gamtefen

fauch finbern) emp-tichli fich *5581 Unva Adermann, U 4, 11, 1 At. rechts

But. Berb. u. Giderb. Munch. u. M. B. 2 en

Hasen \$6734.5 frisch go-

allen Greben Bug wfand mt. 1.20 Feldhühner Mirriag . Bot. Fasanca

Fluß- u. Seefische in grover Mudmabl. Frig. Welsbergschnecken

Mlanier, und Minlin-Untereicht err gründ. Ind.: War Amab. in u, auft, bem Sauft

Zur Freude der Kinder, zum Nutzen der Eltern von morgen ab LEBENDIGE

in unserer Spielwaren-Abteilung

IM ERFRISCHUNGSRAUM SONDERKONZERT auf Schallplatten

Neue Spezialitäten

versch, belegte Bröddt. Tasse feinste Kraftbrühe oder 1 Tesse Kaftee... -.50

MIT MODEVORFORRUNGEN

Kaffee-Complet: 1 Tasse Kaffee 3 Dessertgeb. zus. - . 45

Kinder in Begleitung Erwachsener erhalten kostenios 1 Becher Kwafta-Kekso

HERMANN

stats fabrikirisch

Michelin - Lager

Maier & Gebhard

\$ 4, 23/24 Tel. 28575

Winter-Kartoffel

aute Blatger gelbe,

(Mar) 20 Wit. pro Str.

olongs Borrat, Su

28. Priidmann, J 2, 18

AKTIENGESELLSCHAFT

Unterricht Italienisch

Teilnehmer an Anfeingerfure gef. G. v. Babed, 24 3abre, grob, mit guter Bergensbildung, fucht für Italbenifd, Dite-Beditt. 47, Teleph, 418 29. netten, geb. Berrn gwede Freundicht u, fpot.

Spanier erteilt gründlureibw. Unterright. Zui-Alle Merken des In-a. Academifünfte bei

Rüdler, E t, 7, L

Belm Wirtschaftstische Eier-Mezger P6,12

Vollf. Edamer 14. 25 Schmelzkäse 50 tellia 25

Landbutter will 35 Subrahmbutter at 40

Im Anferrigen von einfacher bis jur ele-Damengarderobe guntig absugeben. Angeb, unter M L 86 an die Geschiebtelle



raten te allen Groben Ragout was see L-Rehe Schlegel und

Ragout pra. st. 0.80 1.20 2.50 an Geffügel,

J.Knab, Q 1, 14

fineit, geneut Binfit. Selbstfahrer fucht Mute ob, LieferHeirat

Junge Dame

Heirat

fennen ju fernen, (Compt. Andftener vorband.) Weft, Bufdriften, wenn moglich mit Bilb, das ehrenwörtlich fofert wieber gurudgebt, ezh. unt. F J 200 an die Gefgaftbftelle bis. 201.

Chen aller Stanbe vermittelt veel n biefr. Ghevermittl. "Unites" Mhn. Seifenheimer-krahe IS. — Erreite. täni, and Countral. 184012

and Sikber and Angel unter-grindel, Angel, unter-M Q 1 on die Gelch. #5718 mit igon, Mobel- u. Walden, municht Bafdeaust, munfct daraftervellen Deen in gefich. Pof, (mittt. poraugi) i. Miler am, 40-55 3, fennen au lernen gwedd (poter. Tranhen, Portugieser Heirat

Anstübel, nicht ans-none gelder erbeten unt. G P 48 an bie -Geldaush. *1941

Herrat

Geichaftstodter, 24 3. alt, falb., von iobed., Bernangent., mit gut. RESPONDED IN rafternell. Gerre ben fennen an lerrien. according Ruldeiften Gefciafibitelle Watten. 294424



ce. 18,000 ckm Bedenfläche der dichtestbevälkerte deutschi Freistast, Sachson ist demnach ein äußerst ergiebiges Abantefeld. Reklama-orfateana Geschäffslaute pedienan nich zu seiner Erschießung seit jeher der Draedner Naussten entsprechend - die D. N. R. sind mit mehr als 120.000 Abonnenten de führende und wallaus größte Zeitung der Hauptstadt Sachsens - zus Angehörigen all or Berufe gusammen, insbesonders jedoch - und dies ist die bekannte Vorzugsstellung der D. N. N. -- eus den kaufträftigen und kaufwilligen Breisen. Anzeigen-Angebele und Probenummern durch den Verlag der Dresdnes Neuesten Nachrichton, Drauden-A.t. Faminancair.